

GEMEINDE ANZEIGER

Nr. 18 • 112. Jahrgang • 2.5.2024

mit Amtsblatt der Gemeinde Malsch

Einzelpreis 1,10 € • Bezugspreis monatlich 4,35 €

Druck und Verlag:

Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch

Telefon 07246 922828

Telefax 07246 922879

Internet: www.druckerei-stark.de

E-Mail: anzeiger@druckerei-stark.de



Sozialprojekt des Jugendrotkreuz

Zu ihrem ersten „richtigen Einsatz mit Menschen“ rückte vergangene Woche die im Herbst gegründete Jugendgruppe des Malscher Deutschen Roten Kreuzes (DRK) aus.

In einem Sozialprojekt hatten die acht Kinder Kleidung, Schuhe und Schlafsäcke für Karlsruher Obdachlose gesammelt, die am vergangenen Dienstag übergeben wurden.

Leider hatte sich trotz telefonischer Rückfrage beim Tagestreff des Diakonisches Werks „Tür“ die Öffnungszeit ab 15. April verkürzt, so dass die Einrichtung nicht bis 17.30 Uhr, sondern lediglich bis 16 Uhr geöffnet hatte.

Etwas verwundert stand die Gruppe um 17 Uhr zunächst vor verschlossener Tür. Nach mehrmaligem Klingeln an der Haustür öffnete sodann ein Besucher des Treffpunkts.

Gerne nahm er die Spenden, die die Jugendrotkreuzler gesammelt hatten, mit einem anderen Mann entgegen. Zusammengekommen waren an zwei Sammeltagen jeweils am Samstag zwölf Umzugskartons. Vor der Tür der Einrichtung in der Karlsruher Kriegstraße, in der sich die Obdachlosen treffen, waschen und etwas essen und trinken können, saß ein Mann mittleren Alters, der sich über einen neuwertigen geschenkten Schlafsack freute.

Die Idee, für die Karlsruher Obdachlosen zu sammeln, entstand in den Gruppenstunden. Mit dem Sozialprojekt wollte man, laut den Gruppenleiterinnen Leonie Heinzler und Sherin Grebhardt, den Kindern zeigen, dass das DRK mehr ist als nur Sanitätsdienste. Nachdem die Idee des Sozialprojekts entstanden und die Spenden gesammelt worden waren, wurden sie von den Kindern in den Gruppenstunden sortiert und in die Kartons verpackt.

„Es ist Hilfe, die ankommt“, sagte DRK-Vorsitzender und Gruppenleiter Thomas Dinies bei der Übergabe. Obwohl nur zwei Besucher des Tagestreffs anwesend waren, zeigte er sich zufrieden, dass die Spenden übergeben werden konnten. Mit den beiden entladenen DRK-Bussen ging es sodann wieder zurück zur DRK-Geschäftsstelle in der Malscher Karl-Deubel-Straße.

Da sie etwas aufgeregt waren, Obdachlose zu treffen, war es für die Jugendrotkreuzler keine so große Enttäuschung, dass sie nur die drei Männer sahen und es zu keinen Gesprächen kam.

„Wir wollen Gutes tun“, sagte die elfjährige Lena zur Idee hinter dem Sozialprojekt. Dorina erzählt, dass die Obdachlosen teils an



Bushaltestellen übernachten würden und die Schlafsäcke und Kleidung gut gebrauchen könnten. „Es ist sehr viel zusammengekommen“, freute sich Dinies über den Erfolg der Sammelaktion. Eine ähnliche hatte es bereits 1999 gegeben. Bevor es am Dienstag vergangene Woche nach Karlsruhe ging, erklärte Dinies den Kindern, dass die Empfänger der Hilfe vielleicht ungewöhnlich reagieren könnten. Manche würden eventuell auch vor dem Tagestreff auf dem Gehweg liegen. Zudem meinte er, dass die Obdachlosen, die nicht so gut dran seien, die Kinder möglicherweise traurig machen und man so schätzen lerne, wie gut es ihnen selbst geht.

Seine Tochter Emma sowie ihre Freundin Zoe erzählten, dass sie den Obdachlosen mit den Spenden helfen möchten. Ansonsten lernten sie beim Jugendrotkreuz Wunden schminken und versorgen sowie etwa die stabile Seitenlage. Manchmal sei es etwas schwierig, aber meistens recht einfach.

„Sie haben kein Zuhause und kein Geld“, wusste der neunjährige Joris über die Obdachlosen zu berichten.

Unterstützt wurden die drei Gruppenleiter der Jugendrotkreuzgruppe bei der Fahrt nach Karlsruhe und Spendenübergabe von der Leiterin der Sozialen Dienste des Malscher DRK, Claudia Dinies.

NOTRUFTAFEL

Ärzte/Apotheken

Ärztlicher Notdienst

- nur in dringenden Fällen -

Ärztlicher Notfalldienst

Mo bis Fr von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, an Sa und So sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. Zu erfragen über die Rettungsleitstelle unter 116117.

Neue Möglichkeit für hör- und sprachbehinderte Menschen: Nothilfe-SMS als Ergänzung zum Notfall-FAX

Für Baden-Württ. bei Notfällen: die Polizei per SMS an die 01522 1807110 sowie die Feuerwehr und der Rettungsdienst in Abhängigkeit des persönl. Netzbetreibers per SMS an die 99 0711 50667112 (Telekom + Vodafone), 329 0711 50667112 (Telefonica/O2) bzw. E-Plus 1551 0711 50 667112.

Die **Notdienstpraxis** in Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, ist geöffnet Mo - Fr 19 - 21 Uhr, Sa, So + Feiertage 10 - 14 Uhr + 15.30 - 18 Uhr. Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. 116117 (ohne Vorwahl).

Rettungsdienst und Krankentransporte:

Die Rettungsleitstelle ist jederzeit erreichbar unter der europaweit einheitlichen Notrufnummer 112.

Augenärzte Bereitschaftsdienst (Baden-Baden, Rastatt, Karlsruhe)

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine augenärztliche Behandlung benötigen, können zu den nachfolgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer 01805 19292122 den Dienst habenden Arzt erreichen: Mo, Di, Do, Fr 19 - 8 Uhr, Mi 13 - 8 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8 - 8 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern in der Knielinger Allee 101, im Geb. der Kinderklinik mit extra Eingang!, Karlsruhe, Mi 13 bis 22 Uhr, Fr 19 bis 22 Uhr sowie Sa/ So/Feiertag 8 bis 22 Uhr, am Vorabend eines Feiertags 19 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Zahnärztlicher Notfalldienst

Einheitliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg: Patient/innen erhalten unter 0761 12012000 die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notdienst haben.

Apotheken-Notdienst

- nur in dringenden Fällen -

Sa. 04.05: Schönberger Apotheke Malsch, Hauptstr. 43, Tel. 07246 92290
So. 05.05.: Adler-Apotheke Schöllbronn, Burbacher Str. 1, Tel. 07243 29514
Do. 09.05.: Sonnen-Apotheke Ettlingen, Am Lindscharren 4, Tel. 07243 3549680

Tierärztlicher Notdienst

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist (Kleintiere)

04./05.05.2024: Dr. Mastel, Bietigheim, Gewerbestr. 22, Tel. 07245 918833
09.05.2024: Dr. Zebisch, Gaggenau, Körnerstr. 6, Tel. 07225 9884882

(Großtiere)

Pferdeklinik an der Rennbahn Iffezheim, An der Rennbahn 16, Telefon 07229 30350
Tierärztl. Kliniken sind ständig dienstbereit.

Um tel. Voranmeldung wird gebeten.

Rufbereitschaft des Veterinäramtes

Außerhalb der üblichen Dienstzeiten sowie an Wochenenden und Feiertagen ist beim Veterinäramt des Landratsamtes Karlsruhe eine Rufbereitschaft **0163 8365640** eingerichtet.

Defibrillatoren

Defibrillatoren sind an folgenden Stellen öffentlich zugänglich:

in **Malsch** im Vorraum der Sparkasse in der Adlerstr. 50; in **Sulzbach** im Anwesen Ettliger Str. 12; im Rathaus **Waldprechtsweier** (Zugang von der Talstraße her); in **Völkersbach** am Feuerwehrgerätehaus (Brunnenstr. 20). Gekennzeichnet sind die Standorte jeweils an der Eingangstür durch einen grünen Aufkleber (grüner Blitz in weißem Herz und weißes Kreuz). Die Bereitschaft wird über die normale **Notrufnummer 112** alarmiert.

Rettungsdienste

Notrufe

Feuerwehr-Notruf Telefon 112
Polizei-Notruf (Unfälle usw.) Telefon 110

Unfallrettung

Der Rettungswagen ist Tag und Nacht über die Rettungsstelle Telefon **112** zu erreichen.

Personenbeförderung/ Krankentransporte

Bechler Lars Tel. 07246 5333
mit Rollstuhlfahrdienst
Rollstuhl-Shuttle KA Tel. 07246 9447477
Krankentransporte Tel. 19222
BaSe Taxi-Ka GmbH Tel. 07246 9433033

Polizei

Polizeiposten Malsch
Tel. 07246 1324
Polizeirevier Ettlingen
Tel. 07243 3200-312 oder -313
Fax 07243 3200-350

Notfall-Telefone

- nach Dienstschluss -

Bauhof - für Notfälle

Telefon 0152 57934236

Abwasseranlagen

Abwasserentsorgung/Klärwerk Malsch

Büro (Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-13 Uhr)
Telefon 07246 707-4530

nach Dienstschluss/Störungsmeldestelle
Telefon 07246 942263

Wasserversorgung

Wasserversorgung Malsch

Büro (Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-13 Uhr)
Telefon 07246 707-4530

Störungsmeldestelle Telefon 07246 941735
nach Dienstschluss/bei Rohrbrüchen

Fleischkontrolle

Frau Dr. Sucker-Swoboda, Malsch, Telefon 07246 6848, führt die Schlachtier- und Fleischuntersuchung bei Haus- und gewerblichen Schlachtungen durch.

Urlaubs- und krankheitsbedingte Vertretung:

Herr Kohnert, Fleischkontrolleur
beim Landratsamt Karlsruhe,
Tel. 0163 8365674

Gasversorgung Malsch-Durmshheim GmbH

Störungsmeldestelle - Gas -
Stadtwerke Ettlingen
Telefon 07243 101-888, 07243 338-888

Zentrale in Ettlingen Tel. 07243 101-02

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen 07243 180-0

Störungsmeldestelle - Strom
und Straßenbeleuchtung 0800 3629477

Notfalltelefone für Kinder, Jugendliche und Frauen

Deutscher Kinderschutzbund Karlsruhe
Telefon 0721 842208

Kinder- und Jugendtelefon (kostenfrei)
Telefon 0800 1110333

Frauenhaus Beratung
Telefon 0721 849047

Frauenhaus Karlsruhe
Telefon 0721 567824

Frauenhaus SkF Karlsruhe
Telefon 0721 824466

Notruf für vergewaltigte und misshandelte
Frauen: Telefon 0721 859173

Beratung und Schutz für Frauen und deren
Kinder bei häuslicher Gewalt
Telefon 0721 915022

Telefonseelsorge Karlsruhe

in ökumenischer Trägerschaft

Telefonseelsorge 0800 1110111
rund um die Uhr kostenfrei 0800 1110222

Marienhaus Malsch »Wohnen und Pflege im Alter«

Amtfeldstraße 19, 76316 Malsch
Telefon 07246 708-0

Internet: www.marienhaus-malsch.de

E-Mail: marienhaus.malsch@diakonie-ggmbh.de

Hilfsdienste und Beratungsstellen

siehe im Anschluss an den
amtlichen Teil

Malsch aktuell

Aus dem Gemeinderat

Änderung der Geschäftsordnung Seniorenrat

Auf neuen Stand gebracht wurde die 2017 mit der Gründung des Seniorenrats verabschiedete Geschäftsordnung.

Der Gemeinderat sprach sich einstimmig dafür aus, dass die Mitglieder künftig nicht mehr vom Bürgermeister berufen, sondern von ihm ernannt werden.

Neben rein formalen Änderungen stellte Sabrina Heinrich, die bei der Gemeinde für den Seniorenrat zuständig ist, weitere Neuerungen vor.

Neu ist, dass Mitglieder des Seniorenrats auch abgewählt werden können. Beantragt werden muss dies von mindestens einem Drittel der derzeit zehn Mitglieder. Die Entscheidung muss einstimmig getroffen werden, wobei der Betroffene angehört wird.

Zudem gibt es in dem alle drei Jahre gewählten gleichberechtigten Gremium künftig keine Beisitzer mehr. Auch auf das Amt des Kassensverwalters wird verzichtet, da die Abrechnung des Seniorenrats über die Gemeindekasse erfolgt. Bei den Abstimmungen des Gremiums gilt künftig nicht mehr eine Zweidrittel- sondern eine einfache Mehrheit. Bei Stimmgleichheit entscheidet das Votum des Vorsitzenden oder dessen Stellvertreter.

Lob für Heinrich sowie den Seniorenrat gab es von allen Gemeinderatsfraktionen. Dabei erklärten Jahn Beichel (Freie Wähler) und Elke Schick-Gramespacher (CDU), dass sich das Gremium mit vielen wichtigen Themen beschäftigt.

Auf den demografischen Wandel wies Veronika Wehr-Schwander (SPD) hin. Dass engagiert in dem Gremium gearbeitet wird, sagte Freie-Wähler-Gemeinde- sowie Seniorenrätin Eveline Rothas-Muck. sf



Frühlingskonzert des Gesangverein „Freundschaft“ Völkersbach

Ein gelungenes Konzert präsentierte der Gesangverein „Freundschaft“ Völkersbach im großen Saal des Klosterhofs.

Geplant war eigentlich, dass die beiden Chöre das Publikum beim Frühlingskonzert am Sonntag, dem 21. April, auf den Lenz einstimmen. Angesichts kühlerer Temperaturen versprach Vorsitzender Ronald Daum in der Begrüßung im Klosterhof, stattdessen mit einem Strauß von Liedern gegen den Herbstblues ansingen zu wollen.

Als es dann nach dem zweiten Titel zu schneien anfang und der Schnee auf der Grünfläche hinter dem Klosterhof liegenblieb, überlegte er als gekonnter Moderator, ob die Chöre vielleicht ein Weihnachtslied anstimmen sollten.

Mit gefühlvollem Gesang eröffnet wurde das Frühlingskonzert mit klassischer Chormusik vom Männerchor mit dem Titel „Glocken der Heimat“. Zum Lied „Glocken der Berge“ sang Reinhold Sponer ein überzeugendes Solo. Der Ehrenvorsitzende, der von 1992 bis 2008 die Leitung des Vereins inne hatte, bekam an dem Abend eine Überraschung präsentiert. So wurde er vom Präsidenten des Chorverbandes Karlsruhe, Horst Winter, für 60 Jahre singen mit der goldenen Ehrennadel des Deutschen Chorverbandes geehrt. Im Verein sang Sponer ab 1962 im Kinderchor der Germania Spessart, ab 1964 im dortigen Erwachsenenchor und ab 1978 bei der Völkersbacher Freundschaft. Bereits seit 1962 war er in den Vereinen Vizechorleiter und in Völkersbach unter anderem auch Theaterregisseur und Schauspieler. Dank und ein Präsent für die „führende Stimme“ und den sehr großen Einsatz von Sponer, der noch als Beisitzer in der Verwaltung aktiv ist, gab es auch vom Vorsitzenden Daum.

Neuigkeit bei dem Auftritt mit 180 Zuhörern war, dass neben dem klassischen Männerchor zum ersten Mal der gemischte Mahlbergchor beim Jahreskonzert dabei war. Gegründet wurde die Formation mit über 30 Sängerinnen und Sängern 2019, noch vor der Corona-Pandemie, und bisher haben sie schon kleinere Auftritte übernommen.

„Die Frauen sollen auch mitsingen, nicht nur mitarbeiten“, sagte Daum zu dem neuen Chor, der nach einer Idee des Vorstands entstand. Da der Männerchor auch aufgrund von Krankheiten und Todesfällen immer kleiner geworden war, hatte sich die Verwaltung in einer Klausur überlegt, was man dagegen tun könne. Von der Idee eines gemischten Chors war auch Dirigent Aldo Martinez begeistert. Zur ersten Probe kamen 30 Teilnehmer, von denen die meisten noch immer mitsingen.

Während der Männerchor etwa mit dem schwungvollen Titel „Griechischer Wein“ oder dem acapella vorgetragenen Lied „Tage der Liebe“ überzeugte, präsentierte der Mahlbergchor modernen Chorgesang. So etwa die bekannten Titel „Dust In The Wind“ oder „Horizont“. Zum flotten „Barbara Ann“ mit drei Solistinnen, das der gemischte Chor als Zugabe sang, klatschte das Publikum im Takt mit.

Beide Chöre gefielen „auf ihre Art“ Anne Misak, deren Partner Sascha Kuhl neu in beiden Formationen singt. Gut, dass es auch einen gemischten Chor im örtlichen Gesangverein gibt, fand Jo Ochs, der meinte, dass reine Männerchöre ansonsten am Aussterben seien. sf

Amtsblatt

Nr. 18 Donnerstag, 02.05.2024

Herausgeber:

Gemeinde 76316 Malsch • Tel. 07246 707-0 • Fax 707-420
E-Mail: markus.bechler@malsch.de • Internet: www.malsch.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Markus Bechler oder Vertreter im Amt

Verlag:

Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch



Rathaus

Öffnungszeiten des Rathauses Malsch

Sie erreichen das Rathaus Malsch unter Telefon 07246 707-0, Fax 07246 707-420 und E-Mail: info@malsch.de.

Sprechstunden

Gemeindeverwaltung Telefon 707-0	Mo.-Mi.	8.00-12.00 Uhr
	Do.	7.30-12.30 Uhr
	Do.	15.00-18.00 Uhr
	Fr.	8.00-12.00 Uhr

Alternative:

Termine schnell und einfach über unser Buchungsportal via QR-Code direkt vereinbaren. Einfach Wunschtermin auswählen, Adresse eingeben und bestätigen. Ebenso gelangen Sie über folgenden Link zur Terminvergabe: <https://termin-online-buchen.de/live/booking?cfid=000633000886>



Unsere Glückwünsche

Die Gemeinde gratuliert allen genannten und ungenannten Mitbürgerinnen und Mitbürgern zum Geburtstag sowie anstehenden Ehejubiläen und wünscht ihnen Glück, Gesundheit und einen frohen Lebensabend.

MALSCH:

04.05.2024 Herrn Rainer Dehn
zur Vollendung seines 80. Lebensjahres

Goldene Hochzeit

03.05.2024 Eheleute Martina und Otto Bittner

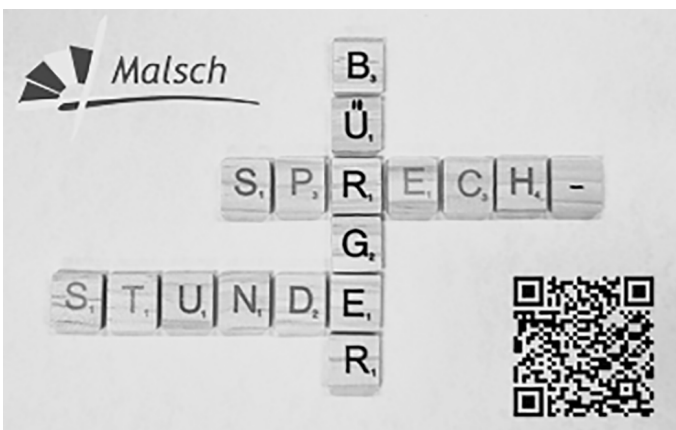
Diamantene Hochzeit

08.05.2024 Eheleute Irmgard und Günter Renz

WALDPRECHTSWEIER:

08.05.2024 Herrn Alfred Hitscherich
zur Vollendung seines 95. Lebensjahres

Bürgermeister



Bürgermeister Markus Bechler lädt zur

Bürgersprechstunde

im Rathaus Malsch
am Montag, den 13.05.2024
von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr ein.

Vereinbaren Sie schnell und einfach einen Termin über unser Buchungsportal via QR-Code oder www.malsch.de.

Bei Fragen steht Ihnen Nadja Kohlmaier unter 07246/707-218 oder nadja.kohlmaier@malsch.de gerne zur Verfügung.

38. Malscher Ferienprogramm vom 25. Juli bis 08. September 2024

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern, auch in diesem Jahr wird die Gemeinde Malsch in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen, Organisationen, Firmen, sowie zahlreichen Helfern ein Ferienprogramm anbieten. Aktuell haben wir fleißig Veranstaltungen für euch gesammelt und sind dabei diese zu koordinieren und das Ferienprogramm zu erstellen. Ab **ca. Mitte Mai** steht das Ferienprogramm dann online auf unserer Homepage zur Verfügung und die Anmeldung startet.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Ansprechpartner für das Ferienprogramm sind Sabine Böhnert, Tel. 07246 707-117 und Sylvia Kühn, Tel. 07246 707-210, E-Mail: ferienprogramm@malsch.de.



Fachbereich Gremien, Sicherheit und Bürgerservice

Öffentliche Sitzung des Abwasserverbandes Albtal, Sitz Waldbronn

Am **Dienstag, dem 07.05.2024, um 17:00 Uhr**, findet im Bürgeraal des Rathauses Waldbronn, Marktplatz 7, eine öffentliche Verbandsversammlung statt. Ich lade Sie hierzu recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Hochwasserschutz an der Alb;
Information durch Vertreter der Stadt Ettlingen
2. Bekanntgaben
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2023
4. Feststellung des Wirtschaftsplanes 2024
5. Allgemeine Finanzprüfung 2017 - 2022:
Unterrichtung der Verbandsversammlung nach § 18 GKZ i.V.m. § 114 GemO
6. Information über die Entwicklung der Abwasserabgabe
7. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen: Christian Staf, Verbandsvorsitzender

Wahlamt

Europawahl 9. Juni 2024

Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen

Zur Wahl der Abgeordneten des 10. Europäischen Parlaments in der Bundesrepublik Deutschland am 09. Juni 2024 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man wegen schlechten Sehens die Wahlunterlagen selbst nicht lesen kann?

Für die Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024 haben blinde und sehbehinderte Wahlberechtigte die Möglichkeit zur barrierefreien Teilhabe. Dazu werden von den Blinden- und Sehbehindertenverbänden kostenfrei eine spezielle Stimmzettelschablone und eine vorgelesene Beschreibung des vollständigen Stimmzettelinhalts als aufgesprochene CD-Version zur Verfügung gestellt. Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon 0761 36122 (Festnetznummer Deutsche Telekom).

Ab Ende April 2024 besteht auch die Möglichkeit, vom Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e. V. Informationen zu den Stimmzettelinhalten barrierefrei im Internet unter <https://www.dbsv.org/wahlen> sowie telefonisch unter 0800 00 09 67 10 (gebührenfrei) zu erhalten.

Gemeinde 76316 Malsch, Landkreis Karlsruhe

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats und des Kreistags sowie über die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 9. Juni 2024

Am 9. Juni 2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Gemeinde 76316 Malsch die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats, Wahl des Ortschaftsrats und die Wahl des Kreistags - statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen - für die Wahlbezirke der Gemeinde 76316 Malsch werden in der Zeit vom **20. Mai 2024 bis 24. Mai 2024** werktags während der allgemeinen Öffnungszeiten im **Wahlamt der Gemeinde Malsch, Hauptstr. 71, 76316 Malsch, Zimmer Nr. 113**, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

2. Für die Kommunalwahlen gilt außerdem

2.1 Wahl des Gemeinderats und Wahl des Ortschaftsrats

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindegewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Für die Wahl des Ortschafts-

rats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-)Wohnung haben.

2.2 Wahl des Kreistags

Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

2.3 Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde - im Landkreis - gewöhnlich aufhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde - im Landkreis - haben wird. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.

2.4 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Absatz 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

2.5 Alle genannten Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und - ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen - **spätestens bis zum Sonntag, 19. Mai 2024 (keine Verlängerung möglich) beim Bürgermeisteramt/bei der Gemeindebehörde Malsch, -Wahlamt-, Hauptstr. 71, 76316 Malsch**, eingehen.

Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt/die Gemeindebehörde Malsch, -Wahlamt-, Hauptstr. 71, 76316 Malsch**, bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Mai bis zum 24. Mai 2024 (vgl. Nr. 1), spätestens am Freitag, 24. Mai 2024 bis 12.00 Uhr, beim Bürgermeisteramt/bei der Gemeindebehörde Malsch - Wahlamt -, Hauptstr. 71, 76316 Malsch, Zimmer Nr. 113, Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift bei der Gemeindebehörde/beim Bürgermeisteramt Malsch, Hauptstr. 71, 76316 Malsch eingelegt/gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens zum 19. Mai 2024 eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. Wahlschein

5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann an der Wahl im Landkreis Karlsruhe durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis für die **Europawahl**

bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 Europawahlordnung (EuWO), bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 EuWO bis zum 19. Mai 2024 versäumt hat;

für die **Kommunalwahlen**

bei Wahlberechtigten nach § 3 Absatz 2 und 4 und § 3b Absatz 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3, 2.4) bis zum 19. Mai 2024 versäumt hat; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen,

6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden

bei der **Europawahl**

die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 1 EuWO bis zum 24. Mai 2024 versäumt hat;

bei den **Kommunalwahlen**

die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Absatz 2 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) bis zum 24. Mai 2024 versäumt hat; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen.

6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der/n

Europawahl

erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 EuWO,

oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 1 EuWO entstanden ist;

Kommunalwahlen

erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Absatz 2 und 4 und § 3b Absatz 1 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Absatz 2 KomWG entstanden ist.

6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl)/Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde bzw. des Bürgermeisteramtes gelangt ist.

zu 6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 7. Juni 2024, 18:00 Uhr, bei der **Gemeindebehörde bzw. beim Bürgermeisteramt Malsch -Wahlamt-, Hauptstr. 71, 76316 Malsch, Zimmer Nr. 17**, mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl (8. Juni 2024), 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

zu 6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen für die **Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**.

Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1 Europawahl

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,

- einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,

- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** und

- ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2 Kommunalwahlen

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, ggf. mit zugehörigen Merkblättern,

- die/den dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschlag/Stimmzettelumschläge für die Briefwahl,

- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck „**Wahlbrief für die kommunale Wahl**“.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde/dem Bürgermeisteramt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen bei der Gemeindebehörde bzw. beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und dem/n Wahlschein/en so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief/die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht/en**.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens (bei Kommunalwahlen: oder des Schreibens) unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbrief für die Europawahl** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post unentgeltlich befördert.

Der/die **Wahlbrief/e** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Malsch, 25.04.2024

Gemeindebehörde/Bürgermeisteramt 76316 Malsch

gez. Markus Bechler, Bürgermeister

Hinweis:

Um die Lesbarkeit dieser Öffentlichen Bekanntmachung zu erleichtern, ist in der Regel nur die männliche Form von Personenbezeichnungen gewählt. Unabhängig davon bezieht sie sich jedoch auf alle Geschlechter gleichermaßen.

Briefwahlunterlagen für die Europa- und Kommunalwahlen bequem per Internet

Für die Europa- und Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 können die Briefwahlunterlagen schriftlich, elektronisch (z.B. Internet, per E-Mail) oder durch persönliche Vorsprache bei der Gemeindeverwaltung beantragt werden. Telefonische Anträge und Anträge per SMS sind nicht zulässig.

Wir bieten für Sie die Beantragung von Briefwahlunterlagen per Internet auf unserer Homepage <http://www.malsch.de> an. Beim Aufruf des Wahlscheinlinks erhalten Sie ein Erfassungsfeld für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt - Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt.

Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an wahlen@malsch.de Briefwahlunterlagen für die o. g. Wahlen beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben. Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Wahlamt unter folgenden Kontaktmöglichkeiten: Tel. 07246 707-210, E-Mail: wahlen@malsch.de, Fax 07246 707-429.

Bitte beachten Sie, dass wir die Briefwahlunterlagen erst nach Erhalt der Stimmzettel zustellen können. Dies kann noch einige Zeit dauern.

Sobald die Stimmzettel vorliegen, werden wir Ihnen die Briefwahlunterlagen per Post zusenden.

Wann müssen Wahlbriefe abgesandt werden?

Für die Wahlergebnisermittlung können nur Wahlbriefe berücksichtigt werden, die am Wahltag, 09.06.2024, 18.00 Uhr im Rathaus Malsch vorliegen. Bei Rücksendung der Wahlbriefe per Post, sollten diese so früh wie möglich abgeschickt werden, damit sie rechtzeitig im Rathaus Malsch eingehen.

Meldewesen

Abholung von Reisepässen und Personalausweisen

Alle bis zum **25.03.2024** beantragten Reisepässe und bis zum **15.04.2024** beantragten Personalausweise sind eingetroffen und können im Einwohnermeldeamt Malsch, Zimmer 103 oder in der jeweiligen Ortsverwaltung abgeholt werden.

Bitte bei der Abholung die alten Ausweise mitbringen.

Vordatierung für Personaldokumente über 02.05.2024 hinaus aktuell nicht möglich

Die Vorabbeantragung eines Personaldokuments kann unter Vorlage der Anmeldung zur Eheschließung mit Angabe der zukünftigen Namensführung und des Eheschließungsdatums frühestens acht Wochen vor Eheschließung erfolgen.

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat uns informiert, dass es ab dem 02.05.2024 bei den Pässen und Personalausweisen und verschiedenen Ausländerdokumenten eine Designänderung geben wird. Eine Rück- und Vordatierung ist über den 02.05.2024 somit aktuell nicht möglich. Wir bitten um Beachtung.

Freibad

Jahreskartenvorverkauf für das Freibad Malsch

Der Jahreskartenvorverkauf für die Freibadsaison 2024 ist gestartet. Wie es bereits Tradition ist, werden die Jahreskarten zunächst im Vorverkauf vergünstigt angeboten. Der Jahreskartenvorverkauf läuft bis zur Eröffnung des Freibads im Mai 2024.

Für die Badesaison 2024 ergeben sich folgende Preise für Jahreskarten:

	Vorverkauf	regulärer Preis
Erwachsene	75,00 €	(danach 80,00 €)
Jugendliche/Ermäßigte	35,00 €	(danach 40,00 €)
Familien mit Kindern	110,00 €	(danach 115,00 €)
Ausstellung einer Ersatzjahreskarte bei Verlust		10,00 €

Jahreskarten für Jugendliche/Ermäßigte:

Schüler, Auszubildende und Studenten bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres, Wehr- und Zivildienstleistende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Personen die ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ'ler) ableisten, Empfänger von laufenden Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGBXII), Schwerbehinderte ab 50%, Begleitpersonen eines Schwerbehinderten mit 100% sowie Rentner zahlen gegen Vorlage eines Ausweises bzw. der entsprechenden Bescheide Eintrittspreise für Jugendliche.

Aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr oder des DRK in Malsch oder eines Ortsteils erhalten einen Rabatt von 30 €.

Jahreskarten für Familien:

Ehepaare, Personen die in einer eheähnlichen Gemeinschaft leben sowie Alleinerziehende, jeweils mit den in ihrem Haushalt lebenden Kindern bis 18 Jahren.

Jugendliche, die über 18 Jahre sind, können, selbst wenn sie sich in der Ausbildung befinden oder noch Schüler, Studenten (etc.) sind, nicht auf einer Familienjahreskarte berücksichtigt werden.

Auch im Jahr 2024 erhalten Landesfamilienpassinhaber, deren Hauptwohnsitz in Malsch oder den Ortsteilen ist, einen Gutschein für eine kostenlose Familienkarte für das Malscher Freibad. Diese Vergünstigung betrifft nur die Familien, Begleitpersonen zählen hier nicht dazu.

Freien Eintritt haben Kinder bis einschließlich 6 Jahre und Schwerbehinderte mit 100% Minderung der Erwerbsfähigkeit.

Ab sofort können die Jahreskarten im Rathaus Malsch, Zimmer 103 - Meldeamt -, sowie in den Ortsverwaltungen beantragt werden. Bei der Erstbeantragung sind Passbilder erforderlich. Die Gebühren sind bei der Antragstellung in bar oder per Bankkarte zu entrichten.

Fehlt Ihnen noch ein Geschenk? Dann können Sie auch Gutscheine für eine Jahreskarte erwerben.

Wir empfehlen Ihnen, vom verbilligten Jahreskartenangebot regen Gebrauch zu machen und freuen uns, Sie als Gast im Malscher Freibad begrüßen zu können.

Friedhofswesen

Bei Todesfällen - Festlegung der Bestattungszeit und Auswahl der Grabplätze

Frau Heck, Telefon 07246 707-108
E-Mail: friedhofsverwaltung@malsch.de

Sprechzeiten der Friedhofsverwaltung:

Montag bis Freitag	von 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	von 15.00 - 18.00 Uhr

Ordnungswesen

Malscher Wochenmarkt

Auf dem **Mühlenplatz** findet der Malscher Wochenmarkt **freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr** statt. Wir bitten die Anwohner des Marktgeländes, ihre Fahrzeuge auf den **freitags zwischen 5.00 und 14.00 Uhr gesperrten Parkplätzen** nicht abzustellen. Die Stellflächen werden für den Marktaufbau benötigt, weshalb die **widerrechtlich abgestellten Fahrzeuge abgeschleppt werden**.

Baustellen in Malsch und Ortsteilen

Aktuelle Infos zu Baustellen in Malsch und den Ortsteilen finden Sie auch auf unserer Homepage www.malsch.de Rubrik Aktuelles/Baustellen GIS

Adolf-Bechler-Straße 2, 13.05.-30.07.2024, halbseitige Sperrung Fahrbahn, Gehwegsperrung (Bauarbeiten)

Berliner Straße 5, 19.04.-03.05.2024, Vollsperrung Gehweg (Arbeiten a.d. Telekommunikation)

Binsengeweg ab Haus Nr. 14 bis Einmündung Am Fischweier, 15.04.-31.08.2024, Vollsperrung Fahrbahn (Arbeiten a.d. Gas- u. Wasserversorgung)

Binsengeweg/Am Fischweier (Kreuzungsbereich), 27.02.-30.06.2024, Vollsperrung (Arbeiten a.d. Gas- u. Wasserversorgung)

Dr.-Eugen-Essig-Straße 15, 12.04.-12.07.2024, halbseitige Sperrung Fahrbahn (Aufstockung Wohnhaus)

Karl-Ludwig-Riehle-Str. 12-18, 22.04.-13.05.2024, Vollsperrung (Arbeiten a. d. Gasversorgung)

Neudorfstraße 31, 07.05.-21.05.2024, Sperrung Gehweg (Arbeiten a.d. Telekommunikation)

Fundbüro

Gefunden wurden

- Kette mit Engelsflügel
- Kette gold mit Blumen

Örtliche Straßenverkehrsbehörde

Wir bitten um Beachtung!

Dauerhafte Sperrung des nördlichen Park- und Ride-Parkplatz ehem. Güterbahnhof

Wegen der künftigen Ansiedlung der Netzwerft GmbH entfällt der nördliche Parkplatz am Bahnhof.

Wir bitten um Beachtung!

Am **05.05.2024** wird im Rahmen der Durchführung eines verkaufsoffenen Sonntags die Hauptstraße nach der Einmündung Lindenstraße bis zur Einmündung Fasanenstraße voll gesperrt!

Wir bitten um Beachtung!

Am **Dienstag, den 07.05.2024** werden aufgrund erforderlicher Baumaßnahmen von ca. 6.00 bis 15.00 Uhr einige Parkplätze hinter dem Rathaus (4 Rathaus-Besucherparkplätze + 4 gegenüberliegende Parkplätze) sowie die Längsparkplätze in der Parkplazzufahrt voll gesperrt.

Wir bitten um Beachtung!

Am **Freitag, den 17.05.2024** von 9.30 bis 16.30 Uhr wird der Parkplatz vor dem Bürgerhaus in Malsch (mittlerer Bereich mit Grünstreifen vor dem Hotel „Auf der Bühne“) aufgrund eines Fahrsicherheitstraining für Seniorinnen und Senioren voll gesperrt.

Sozial- u. Gesundheitswesen/Integration

*** Keine Terminvereinbarung notwendig ***

Sprechtage vom Pflegestützpunkt im Malscher Rathaus

am Montag, 6. Mai 2024
Kostenlose Beratung rund um das Thema Pflege!



Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe beraten kostenlos und neutral zu allen Themen rund um Alter und Pflege. Am Montag, **6. Mai 2024** wird Frau Lampert vom Pflegestützpunkt am Standort Ettlingen, wieder nach Malsch kommen und dort vormittags im Rathaus von 9.00 bis 12.00 Uhr Beratung anbieten. Sie bekommen Informationen zu sämtlichen Angeboten im Versorgungsgebiet, Auskünfte über gesetzliche und kommunale Leistungen im Bereich Pflege und häusliche Versorgung sowie Material zu aktuellen Themen.

Die Unterstützungsangebote im südlichen Landkreis sind vielfältig und der Pflegestützpunkt hilft bei der Auswahl für Sie passender Angebote. Der Pflegestützpunkt möchte Betroffene und Angehörige dazu ermutigen, sich frühzeitig zu informieren. Schon bevor Pflegebedürftigkeit eintritt, ist es sinnvoll, sich beraten zu lassen, etwa zu Themen wie Vorsorgevollmacht und Leistungen der Pflegeversicherung. Kommen einfach vorbei, Sie benötigen keinen Termin. Auf Wunsch können natürlich auch individuelle Termine oder Hausbesuche vereinbart werden.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen steht Ratsuchenden in der Zwischenzeit aber auch im **Hauptbüro im Begegnungszentrum Ettlingen**, Klostersgasse 1 zu folgenden Zeiten zur Verfügung: Montag bis Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag 13.30 bis 16.00 Uhr, Donnerstag 13.30 bis 18.00 Uhr, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr

Tel. 0721 93671240 oder Mobil 0160 7077566, E-Mail: pflugestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Internet: <http://www.landratsamt-karlsruhe.de>



Paritätische
Sozialdienste

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu Themen wie z.B. finanzielle Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEI-BW) und vielem mehr beraten lassen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Unsere Sprechzeiten für den Landkreis Karlsruhe:

1. und 3. Montag im Monat von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr vor Ort
2. und 4. Montag im Monat nach Vereinbarung

Sie finden uns in den Räumen des Pflegestützpunktes Ettlingen im Begegnungszentrum, Klostersgasse 1, 76275 Ettlingen

Paritätische Sozialdienste Karlsruhe GgmbH, Tel. 0721 91230-66 Fax 0721 91230-52. Unsere Beraterinnen: Frau Axtmann, E-Mail: axtmann.lkr-ka@paritaet-ka.de; Frau Krziwiania-Heilig, E-Mail: krziwiania-heilig.lkr-ka@paritaet-ka.de

Senioren

Alters- und Ehejubiläen

Wie bekannt, erfahren unsere Altersjubilare, fortlaufend **ab** dem 80. Lebensjahr sowie bei **Ehejubiläen** von der Gemeinde Glückwünsche. **Bei den runden und halbrunden Geburtstagen (ab 80 Jahren) sowie den Ehejubiläen (ab Goldener Hochzeit) findet zusätzlich ein Besuch des Bürgermeisters bzw. seines Vertreters statt.**

Aufgrund des Bundesmeldegesetzes dürfen bei Altersjubiläen ab dem 80. Lebensjahr die runden und halbrunden Geburtstage (also 80., 85., 90., 95. Geburtstag), ab 100 Jahren jährlich, sowie die Ehejubiläen ohne Angabe des Geburtsnamens, von uns im Gemeinde-Anzeiger und in den Tagesmedien veröffentlicht werden.

Wird die Veröffentlichung von den Jubilaren **NICHT** gewünscht, bitten wir um Rückgabe des ausgefüllten und unterschriebenen Abschnittes, **spätestens 4 Wochen vor dem besagten Ereignis**. Die Rückmeldung kann auch per **Fax (Nr. 07246 707-429)** oder per **E-Mail: sabine.boehnert@malsch.de** vorgenommen werden. Bei Fragen können Sie sich gerne im Rathaus an Sabine Böhnert, Tel. 07246 707-117 wenden. Sollte keine Rückmeldung erfolgen, gehen wir davon aus, dass eine Veröffentlichung mit Name und Alter bzw. Ehejubiläum, sowie ein Besuch des Bürgermeisters gewünscht werden.

Gemeinde Malsch
Sabine Böhnert
Hauptstr. 71
76316 Malsch

Ich wünsche KEINE Veröffentlichung im Gemeinde-Anzeiger und den sonstigen Tagesmedien.

Besuch des Bürgermeisters erwünscht:

ja nein

Name _____ Adresse _____

Datum _____ Unterschrift _____

Tel.-Nr.: _____

Ehejubiläum im Jahr 2024 - standesamtl. Trauung _____

Altersjubilär ab 80. Lebensjahr - Geburtsdatum _____

Im Rahmen der kommunalen Gesundheitsförderung wirbt die Gemeinde für:

Machen Sie mit! Bleiben Sie fit! „Bewegte Apotheke Malsch“

Wir starten jeden Donnerstag bei jedem Wetter zum begleiteten einstündigen Spaziergang. Das Angebot richtet sich an ältere Menschen, die sich bisher eher wenig bewegt haben. Zusammen mit Gleichgesinnten fällt es leichter, sich zu motivieren. Die gemeinsame Bewegung an der frischen Luft macht Spaß und hält fit für die Aufgaben des Alltags. Bei Regen steht uns das Foyer vom Bürgerhaus zur Verfügung. Wenn auch Sie fit bleiben möchten und Lust auf einen etwa einstündigen, begleiteten Spaziergang mit aktivierenden Übungen haben, freuen wir uns, Sie am wöchentlich wechselnden Treffpunkt begrüßen zu dürfen.



Achtung: Jetzt immer donnerstags!!

09.05.24	entfällt wegen Feiertag	
16.05.24	Marinen Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr
23.05.24	entfällt wegen Feiertag	
30.05.24	entfällt wegen Feiertag	
06.06.24	Schönberger Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr
13.06.24	Marinen Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr
20.06.24	Schönberger Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr
27.06.24	Marinen Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr
04.07.24	Schönberger Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr
11.07.24	Marinen Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr
18.07.24	Schönberger Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr
24.07.24	Marinen Apotheke	Beginn: 9.30-10.30 Uhr

Sommerpause im August

Das Projekt ist eine Initiative der "AG Gesund älter werden" der Kommunalen Gesundheitskonferenz für den Landkreis Karlsruhe, unterstützt aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung. Weitere Kooperationspartner sind: Marinen-Apotheke Malsch, Schönberger Apotheke Malsch

Machen Sie mit und bleiben Sie fit!



©iStockphoto.com/
Gemeinde Malsch

„Smartphone Sprechstunde für Seniorinnen und Senioren“ im Rathaus

am Mittwoch, den 08.05.2024 von 10 bis 11 Uhr

Im Hinblick auf die voranschreitende Digitalisierung bietet der Seniorenrat Malsch folgende Unterstützungsmöglichkeit an:

„Smartphone Sprechstunde für Seniorinnen und Senioren“

Hierbei handelt es sich um ein kostenloses Angebot in den Räumlichkeiten vom Rathaus, das jeden **1. Mittwoch im Monat von 10 bis 11 Uhr im Trausaal vom Rathaus Malsch (Raum 102)** stattfindet.

Es wird im direkten Gespräch auf die jeweiligen Fragen und Problemstellungen der einzelnen Personen eingegangen und Abläufe am eigenen Smartphone demonstriert. Als „Profis“ dienen die Auszubildenden der Gemeinde Malsch, die die monatlichen Termine bedienen. Die jungen Menschen sind bestens qualifiziert und kennen sich soweit mit dem Smartphone aus, dass sie die Fragen der Seniorinnen und Senioren bestens beantworten können.

Die Smartphone Sprechstunde findet ohne Terminvergabe statt, also kommen Sie gerne mit Ihren Smartphone Problemen vorbei.

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 10 bis 11 Uhr im Rathaus in Malsch (barrierefreier Zugang)

Mittwoch, 05.06.2024

Der Seniorenrat Malsch und die Auszubildenden vom Rathaus freuen sich auf Sie!

ORTSTEIL SULZBACH

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Telefon 07246 707-4600 – Telefax 07246 707-4609

telefonische Terminvergabe 07246 707-4600

E-Mail: sulzbach@malsch.de

Sprechstunden:

Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag von 08.00 bis 11.00 Uhr

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Jeden ersten Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr ohne Voranmeldung; sonst nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel. 07246 707-4600 bzw. per E-Mail: sulzbach@malsch.de.

Wir bitten um Beachtung!

Aufgrund der Veranstaltung "Tag der offenen Tür" der Feuerwehr Malsch, Abteilung Sulzbach, werden die Ettlinger Straße zwischen Bergstraße und Kelterstraße sowie die Jägerstraße zwischen Bergstraße und Ettlinger Straße in Sulzbach im Zeitraum **17.05. bis 18.05.2024** voll gesperrt.

In diesem Zeitraum wird die Haltestelle Sulzbach (Richtung Ettlungen, Buslinien 103, 104 und 104s) in die Kelterstraße in Höhe Haus Nr. 1 verlegt.

Die Linienführung findet in beide Fahrrichtungen über die Kelterstraße statt.

Altpapiersammeltermine für Sulzbach für 2024

11.05.2024	Musikverein
13.07.2024	Feuerwehr
14.09.2024	Musikverein
16.11.2024	Feuerwehr

Öffnungszeiten Grünabfallplatz

Bis Oktober:

Dienstag und Freitag 17.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 16.00 Uhr

November:

Dienstag und Freitag 16.00 bis 17.00 Uhr,
Samstag 10.00 bis 16.00 Uhr

Dezember:

1. und 3. Samstag 14.30 bis 15.30 Uhr

ORTSTEIL VÖLKERSBACH

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Telefon 07246 707-4800 – Telefax 07246 707-4809

Telefonische Terminvergabe:
Telefon 07246 707-4800, E-Mail: voelkersbach@malsch.de

Sprechstunden:

Montag 08.00 - 11.30 Uhr
Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag 08.00 - 11.30 Uhr

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr
nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung

Abweichende Öffnungszeit Ortsverwaltung Völkertsbach

Die Ortsverwaltung ist am **Freitag, 03.05.2024 nur bis 10.00 Uhr geöffnet**. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Rathaus Malsch, Tel. 07246/707-0.

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Völkertsbach mit Ortsbegehung

Montag, den 13.05.2024 um 18:00 Uhr. Treffpunkt: Unterer Dorfbrunnen/Feuerwehrgerätehaus

Tagesordnung:

- Ortsbegehung
Wegstrecke: Brunnenstraße / oberer Dorfbrunnen / Albtalstraße
Neubaugebiet Malscher Weg / Schillerstraße / Allmendstraße
Klosterhof
- Abschlussbesprechung
- Informationen/Bekanntgaben

Mahlbergturm

Am **Sonntag, 12.05.2024** von 13.00 bis 16.00 Uhr wird Frau Dr. Kämpf vom Schwarzwaldverein Ortsgruppe Karlsruhe e.V. vor Ort beim Mahlbergturm sein, um Infos zum SWV Karlsruhe und den Liegenschaften an Interessierte weiterzugeben.

Öffnungszeiten Grünabfallplatz Völkertsbach

Vom **02.05. bis 20.07.2024** hat der Grünabfallplatz jeweils von Dienstag bis Freitag von 16.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

MobileSeniorenVöba

Stand 15.04.2024

Völkertsbacher Vereine bieten Aktivitäten, nicht nur für Senioren. Alle Telefonnummern unter der Vorwahl 07204.

DRK Völkertsbach:

Ausbildung, Donnerstag 20.00 Uhr, Teilnahme auch ohne med. Vorkenntnisse. Weitere Infos unter Tel. 947001

SV Völkertsbach, Boulefreunde:

montags, ab Mai 16.00 Uhr, Boulen und Bewegungsübungen, SVV-Clubgelände Am Wasen, weitere Infos unter Tel. 207 9955

SV Völkertsbach, Damenriege:

dienstags, 18.30 Uhr Sporthalle Mahlbergschule, weitere Infos unter Tel. 8603

SV Völkertsbach, Tischtennis:

freitags, 14-tägig 20.00 bis 21.30 Uhr, Sporthalle der Mahlbergschule, weitere Infos unter Tel. 1291

Völkertsbacher Lerchen:

Jeweils 4. Montag, 19.00 Uhr, Volkslieder mit Heiko Wipfler, SVV-Clubhaus Am Wasen, Info unter Tel. 8259

SV Völkertsbach:

Mittwochs, 8.00 bis 9.00 Uhr (März bis Oktober)
Barfußlaufen auf taufischem Rasen im Wasenstadion, weitere Infos unter Tel. 8251.

Gesangverein Freundschaft:

Mittwochs, Chorprobe im Klosterhof, 19.15 Uhr Männer-Chor, 20.15 Uhr Mahlberg-Chor, weitere Infos unter Tel. 01522 8603569

Altenwerk St. Georg:

Jeweils erster Donnerstag, 15.00 Uhr, Senioren-Nachmittag im Pfarrsaal, weitere Infos unter Tel. 8240

Heimatverein Völkertsbach:

Letzter Dienstag im Monat, 9.00 Uhr, Heimatmuseum, Arbeitskreis: „Erhaltung und Pflege von Kulturgütern“. Weitere Infos: Tel. 532

Zukunftswerkstatt Völkertsbach

Arbeitsgruppe „Nahversorgung Infrastruktur“
Arbeitsgruppenleiter: Albert Ochs
Stellvertreterin: Natalia Beck
Kontakt: ag.nahversorgung-infrastruktur@voelkersbach.de

Verkauf von Backwaren der Backstube Bernbach

Die Backstube Bernbach verkauft ihre Backwaren immer samstags von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr aus dem mobilen Verkaufswagen oberhalb des unteren Dorfbrunnens. Bitte machen Sie von dem Angebot Gebrauch.

Der Dorfladen in der ehemaligen Sparkassenfiliale, Albtalstraße 49

Letzte Woche wurde auch das Kühlaggregat eingebaut. Nutzt das große Angebot der frischen und regionalen Produkte und die bekannt guten Backwaren der Bäckerei Lörz. Marco und sein Team freuen sich über euren Einkauf.

Die Öffnungszeiten sind: dienstags bis freitags von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und samstags von 07.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Parkplätze vor dem Dorfladen:

Bitte beachtet, dass die Parkplätze vor dem Dorfladen während der Ladenöffnungszeiten ausschließlich als Kundenparkplätze zur Verfügung stehen. Die Bushaltestelle darf nicht zugeparkt werden. Sollten die Kundenparkplätze belegt sein, dürfen für die Dauer des Einkaufs auch die Stellplätze vor dem ehemaligen Gasthaus „Lamm“ oder beim Rathaus benutzt werden.

Unsere Empfehlung: Das Auto zu Hause stehen zu lassen und zu Fuß oder mit dem Fahrrad zum Dorfladen zu kommen.

ORTSTEIL WALDPRECHTSWEIER

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Telefon 07246 707-4700 – Telefax 07246 707-4709

Telefonische Terminvergabe:
Telefon 07246 707-4700, E-Mail: waldprechtsweier@malsch.de

Sprechstunden:

Montag von 08.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag von 08.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Donnerstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Forstverwaltung, Tel. 07246 707-4720

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Stellvertretung Ortsvorsteher

Ortsvorsteher Thomas Schick befindet sich vom **29.04. bis 12.05.2024** in Urlaub. Die Stellvertretung übernimmt vom **29.04. bis 05.05.2024** Ortschaftsrat Volker Friedmann (Mobil: 0173 6832275). Vom **06. bis 12.05.2024** übernimmt die Stellvertretung Ortschaftsrat Dirk Neumaier (Mobil: 0170 2458607).

Verkehrsrechtliche Anordnung aufgrund Veranstaltung

Vom **08.05. bis 10.05.2024** wird aufgrund der Veranstaltung „Vaterstagsfest am 09.05.2024“ auf dem Parkplatz am Dorfplatz „Alte Schule“ in Waldprechtsweier eine Halteverbotszone eingerichtet. Der Parkplatz ist zu diesem Zeitpunkt voll gesperrt!

Wir bitten um Beachtung!

Aufgrund eines Konzertevents des Musikverein Waldprechtsweier wird der Parkplatz vor der Waldenfelshalle in Waldprechtsweier am **11.05.2024** im Zeitraum von 16.00 bis 22.00 Uhr voll gesperrt! Hierzu wird eine Halteverbotszone eingerichtet!

Mobiler Backwarenverkauf

Die Firma Backstube Bernbach kommt nur noch sonntags von 8.00 bis 10.00 Uhr mit dem Verkaufswagen auf den Dorfplatz.

Öffnungszeiten Grünabfallplatz

März bis September:

Mittwoch	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 17.00 Uhr

Altpapiersammlung

Am Samstag, den **4. Mai 2024** findet die nächste Altpapiersammlung im Holsystem (Straßensammlung) durch die Freiwillige Feuerwehr Waldprechtsweier statt.

Bitte stellen Sie das Altpapier rechtzeitig bereit.

Fachbereich Personal Bildung und Betreuung

Stellenausschreibungen

Die Gemeinde Malsch, Landkreis Karlsruhe (ca. 15.000 Einwohner), ist ein begehrter Wohn- und Dienstleistungsstandort in der Wirtschaftsregion Karlsruhe. Diesen gilt es gemeinsam mit Ihrer Unterstützung zukunftsorientiert und lebenswert zu gestalten und auszubauen.



Wir suchen aktuell zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Fachangestellten für Bäderbetriebe/Rettungsschwimmer (m/w/d) für die Freibadsaison**
- **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik/Installateur oder eine Person mit berufsverwandter Ausbildung für unseren Eigenbetrieb Wasserversorgung (m/w/d) in Vollzeit**
- **Erzieher*innen bzw. pädagogische Fachkräfte (m/w/d) gem. § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz (auch als Springer*in) im KiTa-Bereich in Vollzeit**
- **„Ortsbediensteten“ (m/w/d) in Völkersbach auf geringfügiger Basis (Minijob)**

Weiterhin bieten wir mit Beginn **01. September 2024** folgende Ausbildungsplätze an:

- **Umwelttechnologie-technologin für Wasserversorgung (m/w/d)**

Nähere Informationen finden Sie unter www.malsch.de.



Kindertagesstätten

Der Kindergarten Konrad Reichert feiert 120-jähriges Jubiläum!

Mittlerweile ist es schon 120 Jahre her, dass die ersten Kinder in der Konrad-Reichert-Straße 1 ein und aus gingen. Nun im Jahre 2024 möchten wir zurückblicken und anschauen, wie sich der Kindergarten seit 1904 verändert hat und was noch geblieben ist von damals.



Vielleicht erinnern sich die ein oder anderen auch noch an ihre eigene Zeit im Kindergarten Konrad Reichert zurück.

Im Rahmen des 120-jährigen Jubiläums findet sich ab dem 10. Juni im Malscher Rathaus eine Ausstellung rund um den Kindergarten Konrad Reichert von damals bis heute. Die Vernissage findet am 31. Mai um 17 Uhr im Rathaus statt.

Wir laden Sie hiermit recht herzlich ein, unsere Ausstellung sowie die Vernissage zu besuchen.

Sofern Sie selbst noch Spielsachen, Taschen oder andere Dinge rund um den Kindergarten von früher haben, die Sie uns für die Ausstellung zur Verfügung (ausleihen) stellen, können Sie diese gerne im Kindergarten Konrad Reichert vorbeibringen (Mo. bis Fr. 7.15 bis 13.45 Uhr, Konrad-Reichert-Str. 1).

Es würde uns sehr freuen, wenn die ein oder anderen Sachen zusammenkommen, um die Ausstellung noch schöner gestalten zu können.

Ihr Kindergarten-Team Konrad Reichert

Unsere Retrowoche

Tag 1 (Montag, den 22.04.2024)

Ab heute startet unsere Retrowoche im Kindergarten Konrad Reichert. Unsere Erzieherinnen empfangen uns in ihren schicken Schürzen, so wie man das früher getragen hat. Im Laufe des Tages durften wir unsere gesammelten Steine mit schön glitzernden Farben bemalen. Aus diesen möchten wir ein Steinmandala für unseren Garten kreieren. Anschließend haben wir noch ein paar Spiele gespielt, wie zum Beispiel Gummitwist. Ein schöner Tag ging zu Ende und wir sind schon gespannt, was uns morgen erwartet.

Tag 2 (Dienstag, den 23.04.2024)

Heute durften wir Holzkreisel bunt gestalten. Es entstanden viele bunte und sehr unterschiedliche Exemplare. Wir probierten fleißig die Kreisel aus und verglichen die verschiedenen Muster. Das hat richtig Spaß gemacht.

Im Morgenkreis durften wir Kreisspiele spielen, die es schon ewig gibt, wie zum Beispiel „Im Keller ist es duster“. Das war mal ein anderer Morgenkreis wie sonst üblich und wir hatten große Freude daran.

Tag 3 (Mittwoch, den 24.04.2024)

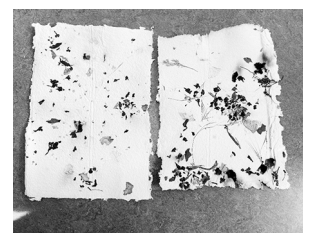
Heute war es für uns Vorschüler ganz spannend. Wir haben mit Petra und Janine eine Vorschulstunde wie früher gehabt. Sie haben uns erklärt, wie sie sich früher benommen haben und wie es damals war. Wir waren auch ein bisschen verwundert, dass wir keine Stifte und keine Papierblätter zum Schreiben oder Malen auf den Tischen hatten, sondern solche schwarzen Bretter. Als wir uns diese genauer angeschaut haben, haben wir festgestellt, dass es Tafeln sind. Sowas gibt es ja heute auch noch in der Schule, aber warum hat jeder Vorschüler nun so eine vor sich liegen? Als wir die Frage gestellt hatten, wurde uns erklärt, dass die Kinder in der Schule früher auf den Tafeln geschrieben haben, anstatt auf Papier. Wenn man sich verschrieben hat, hat man das nicht wegradiert, wie wir das heute machen, sondern mit einem nassen Schwamm weggewischt. Das haben wir auch gleich ausprobiert. Wir fanden es voll cool, einmal zu erleben, wie es früher einmal war.

Tag 4 (Donnerstag, den 25.04.2024)

Heute stand verkleiden für uns auf dem Programm. Wir durften uns aus den vielen mitgebrachten Kleidungsstücken, Accessoires und Dekoartikeln etwas für ein tolles Schwarz-Weiß-Foto aussuchen und die Erzieherinnen machten schöne Fotos für unser Portfolio

Tag 5 (Freitag, den 26.04.2024)

Heute haben wir Salzteig hergestellt. In den Tagen zuvor haben die Kinder Blüten und Gräser mitgebracht, die wir dann im Zimmer getrocknet haben. Die Kinder haben sich ein Stück des Salzteiges genommen und vor sich plattgedrückt. Anschließend haben sie sich getrocknete Blüten oder Gräser ausgesucht und ihren Teig individuell verziert.



Ebenso fand parallel noch das Papierschöpfen statt. Die Kinder konnten herausfinden, wie die Menschen früher Papier hergestellt haben und wie viel Arbeit das war. Als sie ihr fertiges Papier gesehen haben, waren die Kinder ganz begeistert.

Alle Kinder waren begeistert und schauen auf eine tolle und erfolgreiche Woche zurück.



Ein besonderer Tag

Heute war ein ganz besonderer Tag für mich, denn heute kam mein Papa in den Kindergarten zu Besuch. Gemeinsam mit fünf weiteren Kindern durften wir uns künstlerisch austoben. Mein Vater hat uns nämlich im Namen seines Fachbetriebs für dekorative Gestaltung und Trockenbau HH-Cinar ein kleines Projekt zusammengestellt.

Unser Ziel war es zunächst, unser Kindergartenlogo mithilfe einer Schablone punktgenau abzumalen. Das schien uns mal nach einer Herausforderung! Aber mit der Unterstützung von Papi sollte das kein Problem sein. Als erstes bedeckten wir die Turnhalle mit Unterlagen wie bei echten Malern, damit auch ja keine Farbe auf den Boden kleckert. Im Anschluss zogen wir die Schutzfolie von der Gipsplatte ab. Danach mussten wir die Umrisse unseres Logos zukleben, damit wir die Fläche nicht übermalen, genau wie bei Ausmalbildern. Ein Glück hat Papa über die Gipsplatte eine Schablone des Kindergartenlogos geklebt und im Voraus schon die Stellen hervorgehoben, die bemalt werden müssen. Jetzt konnte der Spaß erst richtig beginnen.

Zu Beginn haben wir mit schwarzer Acryl-Farbe die Schrift unseres Kindergartenlogos bemalt. Papa hat uns dabei einen Spezial-Trick verraten, wir sollten das Streichen so gut wie möglich vermeiden und tupfend arbeiten, besonders bei kleineren Flächen. Er meinte, dass wir so ungewolltes Übermalen verhindern können. Jeder durfte der Reihe nach mehrmals mit kleinen Pinseln an die Gipsplatte. Nach der schwarzen Schrift waren die restlichen Farben dran. Mit denen haben wir das Bild von unserem Logo betupft. Puhh! Endlich fertig mit dem Mal-Akt, aber was ist das denn nur? Die Linien sind gar nicht mehr sichtbar, da die Schablone mitbetupft wurde! Papa meinte aber, dass alles halb so wild sei und wir die Schablone sowieso abziehen müssten. Das machte er dann auch gleich im Anschluss und verpasste der bemalten Gipsplatte einen Feinschliff.

Wow jetzt war das Endergebnis erst richtig sichtbar. Wir waren echt erstaunt, wie präzise die Linien des Logos waren dank der Schablone. Zum Abschluss übergab Papa dem Kindergarten unser angefertigtes Kunstwerk. Nun hat es seinen Platz im Flur und dient als Andenken an unser Projekt.

Aufregende Zeiten für die Wackelzähne vom Keschdenest aus Sulzbach

Am Donnerstag, den 11. April 2024 fuhr wir mit dem Bus von Sulzbach nach Malsch, da wir eine Einladung in die Katholische Bücherei im Theresienhaus haben.

Als Wackelzahn ist es sehr aufregend und spannend mit dem Bus zu fahren, da es nach den Sommerferien zu dem alltäglichen Schulweg gehört. Aus diesem Grund steigen wir zur Übung an der Haltestelle Rathaus aus, direkt vor der Johann-Peter-Hebel-Schule. So konnten wir noch ehemalige Kindergartenfreunde auf dem Schulhof treffen.

Auf der Suche nach einem geeigneten Platz für die Vesperpause liefen wir am Malscher Polizeiposten vorbei. Die Polizisten und die Polizistin hatten kurz Zeit für uns. So konnten wir ins Polizeirevier reinschauen, wichtige Fragen besprechen und das Polizeiauto genauer ansehen. Danke für die Spontanität!

Nach einer Vesperpause vor dem Rathaus machten wir uns auf den Weg durch Malsch zur Bücherei. Sehr herzlich wurden wir begrüßt von Frau Götting und Lydia. Zu Anfang wurde uns erklärt, dass es in jedem Buch noch eine Karte gibt, diese ist wichtig zum Ausleihen ... hier gibt es noch keinen Computer ...



Mit Neugierde und viel Begeisterung schauen wir uns viele tolle Bücher an und stöberten in den Regalen und Bücherkisten. Zum Ausleihen und mit nach Hause nehmen dürfen wir uns für ein Buch entscheiden - das ist gar nicht so leicht.

Zum Abschluss las Frau Götting die Geschichte vom „Fischbrötchen“ vor, die sehr spannend und lustig war.

Ein herzliches Dankeschön an das Bücherei-Team für die vielen tollen Anregungen zum Lesen.

Mit der Busfahrt nach Sulzbach ging für uns ein erlebnisreicher Ausflug zu Ende, von dem es noch viel zu erzählen gibt.

72-Stunden-Aktion

Uns schickt der Himmel ... Unter diesem Motto stand die 72-Stunden-Aktion, bei der die Kita Regenbogen am letzten Wochenende dabei war.

13 junge Menschen der KJG Christkönig Rüppurr zogen am Donnerstagabend mit Sack und Pack in unsere Kita ein. Gemeinsam mit der Kita wurde das Projekt geplant. Es sollte ein Aufgang im Außengelände an der Böschung errichtet werden, an dem die Kinder auf kurzen Wegen und unter motorischen Herausforderungen in den oberen Garten gelangen.

Voller Motivation und immer guter Laune haben die jungen Leute gegraben, gesägt, geschliffen, gestrichen, vermessen, beraten, umorganisiert, Material besorgt und das alles bei wirklich widrigen Wetterbedingungen. Alle möglichen Wettervarianten bot uns der April, vor allem viel Regen und sogar etwas Schnee hier oben in Völkersbach.

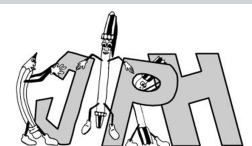
Die Eltern unserer Kinder versorgten die Gruppe durchgängig mit leckerem Essen. Zum Abschluss der Aktion initiierten wir noch ein kleines Übergabe-Fest und so nahmen die Kinder die neue Treppe und den Baumstamm mit Seil zum Hochziehen gleich in Beschlag.

Wir sagen DANKESCHÖN der KJG Christkönig Rüppurr für den tollen Aufgang und unseren Kitaeltern für die Versorgung der Gruppe.



Schulen in Malsch

JOHANN-PETER-HEBEL-SCHULE



Ein besonderer Tag in der Grundschule Waldprechtsweier: Davis, der treue Schulhund, wurde 10 Jahre alt.

Seit einem Jahrzehnt ist Schulhund Davis ein wichtiger Bestandteil des Schulalltags und unterstützt die Schülerinnen und Schüler in ihrem Lernumfeld. Die Feierlichkeiten zum runden Geburtstag von Davis wurden von den Zweitklässlern der Klasse 2c mit Unterstützung ihrer Lehrerin Petra Zeitz gestaltet.



Die Kinder zeigten ihre Wertschätzung, indem sie speziell für diesen Anlass Bilder malten. Einige Schüler trugen zudem Geburtstagslieder vor, die sie auf Flöten und mit Gitarrenbegleitung einstudiert hatten, um ihre Dankbarkeit für die langjährige Unterstützung durch den Schulhund auszudrücken.

Der Tag wurde mit verschiedenen Aktivitäten bereichert, darunter Spiele, bei denen die Kinder interaktiv mit Davis umgingen und seine Fähigkeiten bestaunten. Zudem wurden Kekse in Form von Hundetätzen serviert, die bei den Schülern großen Anklang fanden.

Davis' Geburtstag bot den Kindern eine Gelegenheit, ihre enge Bindung mit ihm zu feiern und seine Bedeutung für die Schule hervorzuheben.

Es war ein Tag voller Freude und Dankbarkeit für die unermüdliche Unterstützung und Zuneigung, die Davis den Schülern seit zehn Jahren schenkt!

Fördergemeinschaft der Hans-Thoma-Schule Malsch e.V.

Wir laden Sie recht herzlich ein zu unserer ordentlichen Jahreshauptversammlung 2024 am **Montag, den 06. Mai 2024 ab 18:00 Uhr** in der Hans-Thoma-Schule.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Berichte und Aussprachen
 - a. Geschäftsbericht des Vorsitzenden
 - b. Kassenbericht der Kassiererin
 - c. Bericht des Kassenprüfers
3. Entlastung des Vorstandes und der Kassiererin
4. Anträge / Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bitte schriftlich bis zum 03. Mai 2024 beim Vorstand einzureichen bzw. an foerdergemeinschaft@hts-malsch.de zu senden.

Damit wir gemeinsam wichtige Entscheidungen zum Wohle der Hans-Thoma-Schule und deren Schülerschaft treffen können, bitten wir um zahlreiche Teilnahme! **Der Vorstand**

Schulen in der Umgebung

Bertha-von-Suttner Schule Ettlingen

Bauernmarkt am 8. Mai 2024 - unser Stand vor dem Narrenbrunnen

Saisonal - regional - super frisch und das direkt vom Erzeuger. Nachhaltiger und besser kann Einkaufen nur sein, wenn man dabei auch noch Junglandwirt:innen in Ausbildung unterstützen kann. Das alles lässt sich am Mittwoch, den 8. Mai, am Stand unserer Landwirteauszubildenden auf einmal umsetzen.

Viele frische, saisonale Leckereien aus der Region bieten unsere Azubis aus dem ersten Lehrjahr auf dem Ettlinger Wochenmarkt

an. Ob Spargel, Erdbeeren, Kartoffeln, Brot oder Wurstwaren, Eier, Joghurt oder Marmelade - sie werden an unserem Stand vor dem Narrenbrunnen zu finden sein.

Kommen Sie vorbei, kaufen sie regional und saisonal und das direkt von unseren engagierten Junglandwirt/innen!

Fachbereich Planen, Bauen und Umwelt

Liegenschaftsamt

Fahrradboxen am Bahnhof Malsch zu vermieten

Die Gemeinde Malsch vermietet an interessierte Bürger abschließbare Fahrradboxen für jeweils ein Fahrrad am Standort Bahnhof Malsch. Diese können bei der Gemeinde Malsch, Liegenschaftsamt angemietet werden. Die monatliche Miete beträgt 15,- Euro und die Mindestmietdauer beläuft sich auf 3 Monate, die Jahresmiete bei Einmalzahlung beträgt 150,- Euro. Für den Erhalt des Schlüssels muss eine Kautionshöhe von 30,- Euro in bar hinterlegt werden, die bei ordnungsgemäßer Rückgabe der Fahrradgarage bei Mietende wieder erstattet wird.

Wer eine abschließbare Fahrradbox mieten will, kann sich mit der Gemeinde Malsch, Liegenschaftsamt, Telefon 07246 707308 in Verbindung setzen.

Grundbucheinsichtsstelle

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Bei der Grundbucheinsichtsstelle im Rathaus Malsch kann die Ratsschreiberin Frau Elke Gerstner, Zimmer 213, bzw. deren Vertreterin Frau Michaela Duft, Zimmer 308, bei berechtigtem Interesse Einsicht in elektronisch geführte Grundbücher der Gemarkungen Malsch, Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweiler gewähren sowie Ausdrucke hieraus (Grundbuchabschriften) erteilen. Ferner kann die Ratsschreiberin öffentliche Unterschriftenbeglaubigungen vornehmen.

Die Öffnungszeiten der Grundbucheinsichtsstelle sind **Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr** oder nach telefonischer Vereinbarung unter Tel.-Nr. **07246 707-213** (Frau Gerstner) oder **707-308** (Frau Duft)

Umweltamt / Klimaschutz

Öffnungszeiten Grünabfallplatz Malsch

Florianstraße, bei der Kläranlage

Mittwoch und Donnerstag: 09.00 - 17.00 Uhr

Freitag und Samstag 10.00 - 18.00 Uhr

Letzte Annahme jeweils 15 Minuten vor Schließung!

Öffnungszeiten Recyclinghof Malsch

Donnerstag und Freitag: 10.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 08.00 - 13.00 Uhr

Die wöchentliche Sommerleerung der Biotonne beginnt im Mai

Für alle Kundinnen und Kunden im Landkreis Karlsruhe, die diese Leistung zusätzlich beim Abfallwirtschaftsbetrieb gebucht haben, startet im Mai wieder die wöchentliche Sommerleerung der Biotonnen. Für alle anderen bleibt der zweiwöchentliche Rhythmus bestehen. Da im Sommer mehr Obst- und Gemüsereste anfallen, können Nutzerinnen und Nutzer der Biotonne vom 1. Mai bis zum 30. September eine wöchentliche Leerung gegen eine zusätzliche Gebühr in Anspruch nehmen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb bittet darum, die Tonnen ausschließlich nach vorheriger Anmeldung bereitzustellen. Wer bislang noch keine wöchentliche Leerung nutzt, kann diese schriftlich oder über den Onlineservice des Abfallwirtschaftsbetriebs buchen. Nach der Anmeldung erhält die

Biotonne einen Barcode mit der Bezeichnung BS+, der mit einem Aufkleber angebracht wird und sie für die Zusatzleerungen kennzeichnet.

Die Leerungstermine der Biotonne für die einzelnen Städte und Gemeinden sind in den jeweiligen Abfuhrkalendern zu finden oder können im Internet auf der Website des Abfallwirtschaftsbetriebs unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de/abfuhrtermine sowie in der Abfall App abgerufen werden. Fragen zur Biotonne beantwortet der Abfallwirtschaftsbetrieb unter der gebührenfreien Servicenummer 0800 2982020.



Tipps für den Akku von E-Bikes

1. Richtig laden.

Den Akku immer aufladen, bevor er ganz leer ist. Außerdem nicht zu lange oder gar über Nacht am Strom hängen lassen. Moderne Akkus haben zwar eine Schutzvorrichtung, die größere Schäden verhindert, aber ein Elektrobrand durch ein defektes Kabel oder eine beschädigte Steckdose sind trotzdem möglich. Sollte die Kapazität über den Winter rapide nachgelassen haben, empfiehlt es sich, den Akku im Fachhandel überprüfen zu lassen. Wenn das E-Rad mal für längere Zeit nicht im Einsatz ist, geht es dem Akku halbvoll am besten. Ideal sind zwischen 30 und 70 Prozent Akkuladung, alles darüber und darunter kann auf Dauer zu Zellschäden führen.

2. Trennung auf Zeit.

Wenn möglich sollte man den Akku immer vom Rad abnehmen, wenn er länger nicht gebraucht wird. Denn eine längere Lagerung sollte bei konstanter Temperatur und vor allem in einer trockenen Umgebung stattfinden. Andernfalls können die Kontakte des Akkus Schaden nehmen.

3. Nicht frieren lassen.

Bei Temperaturen unter 10 Grad Celsius verringert sich die Reichweite des Akkus um bis zu 40 Prozent. Temperaturen von weniger als -10 Grad können ihm sogar langfristig schaden. War der Akku über längere Zeit Kälte ausgesetzt, sollte man ihn erst einmal wieder auf Raumtemperatur kommen lassen, bevor man ihn lädt und einsetzt.

4. Nicht schwitzen lassen.

Zu viel Wärme ist genauso schädlich wie zu viel Kälte. Kritisch wird es ab einer Temperatur von 40 Grad. Daher gilt es, den Akku vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitze im Sommer zu schützen. Auf keinen Fall sollte er in einem Kofferraum gelagert werden, da die Temperatur im Sommer dort schnell die kritische Grenze erreicht.

5. Ein nettes Plätzchen.

Richtig wohl fühlt sich ein Fahrrad-Akku an einem gut belüfteten, trockenen Ort mit genügend Abstand zu leicht entflammaren Materialien und Wärmequellen. Zur Sicherheit sollte ein Rauchmelder vorhanden sein. Ein Gefahrgutbehälter ist nicht zwingend notwendig, aber die besonders sichere Lösung.

Quelle: Umweltkommunalökologische Briefe 04/24

Fachbereich Tiefbau und Technische Betriebe

Förderungen von Rückstauklappen für Privathäuser

Nach den Vorschriften der Abwassersatzung der Gemeinde Malsch haben Grundstückseigentümer Abwasseraufnahmeein-

richtungen der Grundstücksentwässerungsanlagen, insbesondere Toiletten mit Wasserspülung, Bodenabläufe, Ausgüsse, Spülen, Waschbecken, die tiefer als die Straßenoberfläche an der Anschlussstelle der Grundstücksentwässerung (Rückstau ebene) liegen, auf eigene Kosten gegen Rückstau zu sichern.

Erfahrungen bei Starkregenereignissen zeigen, dass viele Grundstücks-Entwässerungsanlagen noch nicht auf diesen heute gängigen Stand der Technik umgerüstet wurden.

Als Anreiz zum Einbau von Rückstauvorrichtungen und um das Bewusstsein für die Notwendigkeit der Installation und Wartung solcher Anlagen zu fördern, gewährt die Gemeinde Malsch im Jahr 2024 finanzielle Unterstützung nach diesen Richtlinien.

Die Gemeinde stellt im Jahr 2024 für die Förderung 5.000 Euro bereit. Gefördert wird der Neueinbau von Rückstauvorrichtungen in bestehende private Entwässerungsanlagen für Regen- und Schmutzwasser.

Antragsberechtigt sind die Grundstückseigentümer. Der Antrag kann formlos per Mail an bauen@malsch.de oder telefonisch unter 707-313 gestellt werden.

Die Gemeinde gewährt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel eine Förderzusage. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht. Die Förderung beträgt 20% der nachgewiesenen Kosten, maximal 500 Euro im Einzelfall. Sie wird ausbezahlt nach Vorlage der Kostenbelege.

Mit dem Auszahlungsantrag hat sich der Zuschussempfänger zu verpflichten, die Rückstauanlage entsprechend den Vorgaben des Herstellers regelmäßig zu warten bzw. warten zu lassen. Entsprechende Wartungsaufträge sind mit dem Auszahlungsantrag vorzulegen.

Landratsamt Karlsruhe

Landratsamt – Allgemeiner Sozialer Dienst

Herr Schoch, **Telefon-Nr. 0721 93669620 ist für Malsch zuständig.** Frau Mall, **Telefon-Nr. 0721 93667970 ist für Völkersbach zuständig,** ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de

Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe

Schulden? Wir beraten Sie kostenfrei.

Telefon: 0721 936-66880

E-Mail: schuldnerberatung@landratsamt-karlsruhe.de

VOLKSHOCHSCHULE



Karlsruhe Land

... eine Einrichtung Ihrer Kommune

Leitung: Andrea Heinen

Sézanner Str. 22, 76316 Malsch, **Tel./Fax 07246 9452870**

Persönliche Sprechzeiten:

dienstags 11.00 bis 12.00 Uhr, donnerstags 19.00 bis 21.00 Uhr

Oft gehen während der Sprechzeiten mehr Anrufe ein, als ich gleichzeitig beantworten kann. Deshalb ist in dieser Zeit die T-net-Box zugeschaltet. Bitte zur Anmeldung die E-Mail unter: malsch@vhs-karlsruhe-land.de nutzen. Besuchen Sie unsere Website unter www.vhs-karlsruhe-land.de.

Konto: Vhs Malsch, Sparkasse Karlsruhe, Kto.-Nr./IBAN DE34 6605 0101 0010 1115 16

Aus organisatorischen Gründen wird das Einzugsverfahren für die vhs-Kursgebühren genutzt. Teilen Sie bitte bei der Anmeldung Ihre Kontoverbindung mit. Sie brauchen keine Einzugsermächtigung zu senden, zum ersten Termin eines jeweiligen Kurses liegt eine entsprechende Liste vor, in die Sie Ihre Unterschrift eintragen können.

Die uns von unseren Teilnehmer/innen mitgeteilten Daten werden elektronisch weiterverarbeitet und gespeichert und nach den geltenden Bestimmungen des Datenschutzes mit größter Sorgfalt behandelt und es werden zu keinem Zeitpunkt Angaben über die Bankverbindung sowie persönliche Daten weitergegeben.

Beachten Sie bitte unsere Online-Angebote auf unserer Homepage www.vhs-karlsruhe-land.de. Bei Fragen hierzu steht Ihnen das Team der Zentralen Geschäftsstelle gerne zur Verfügung (E-Mail: info@vhs-karlsruhe-land.de).

Bitte denken Sie daran, dass nur eine rechtzeitige Anmeldung den Bestand des Kurses und Ihren Teilnahmeplatz sichert!

Besuchen Sie auch unsere Website und nutzen die Interanmeldung.

Kennen Sie auch schon unsere neue Login-Funktion? Damit registrieren Sie sich einmalig bei uns, so dass Sie künftig bei der Buchung von Kursen und Veranstaltungen Ihre persönlichen Daten nicht erneut eingeben müssen. Probieren Sie's aus.

Auf unserer Homepage www.vhs-karlsruhe-land.de finden Sie die aktuellen Änderungen immer zeitnah angepasst!

Alle unsere Kurse und Veranstaltungen sind ebenfalls direkt unter www.vhs-karlsruhe-land.de auffindbar. (Haben Sie ggf. noch etwas Geduld, falls Sie unter Ihrer Wunschkategorie oder in Ihrer Gemeinde/Stadt noch nicht fündig werden sollten. Der Datenbestand wird ständig ausgeweitet!).

Zudem sind wir auf Facebook und Instagram vertreten. Dort möchten wir mit Ihnen in einen Austausch kommen, Neuigkeiten veröffentlichen, über aktuelle Themen informieren und Ihnen die Möglichkeit geben, unsere vhs besser kennenzulernen. Zögern Sie bitte nicht, unsere Kanäle zu abonnieren und in Ihrem Umfeld dafür zu werben! Sie finden uns unter folgendem Namen: Facebook: vhs Karlsruhe-Land, Instagram: vhs_karlsruhe_land

Sie haben den Kursanfang verpasst? Bei einigen Kursen ist, soweit noch Platz ist, ein Späteintritt möglich. Kontaktieren Sie die Außenstelle unter malsch@vhs-karlsruhe-land.de. Gemeinsam werden wir sicherlich eine Lösung für Ihr Anliegen finden.

Der nachfolgende Kurs wird am 8. Mai 2024 nochmals angeboten!

Übrigens ist eine selbstgemachte, personalisierte Kerze auch eine wunderbare Geschenkidee zum Muttertag am 12.5.! So hat man nicht nur selbst eine neue Technik kennengelernt und einen netten Bastelabend erlebt, sondern auch gleich ein tolles Geschenk für einen ganz besonderen Menschen!

Kreativ beleuchtet: Kerzen selbst gestalten im Frühling Silvia Schreiber
Winterzeit gilt zwar traditionell als die Zeit der (Kerzen)lichter und auch wenn Ostern dann bereits vorbei ist, so bietet das Frühjahr und der Sommer viele besondere Anlässe wie Geburt und Taufe, Kommunion, Konfirmation, Geburtstage, Hochzeiten, Jubiläen und Partys: Kerzen sind ganzjährig ein Gestaltungselement zu vielen Gelegenheiten. Selbst gestaltet mit passenden Motiven sind sie zudem ein individueller Schmuck eines jeden Raumes, ein besonderes Element z.B. einer festlichen Tafel oder ein sehr persönliches Geschenk und Mitbringsel. Im Kurs werden Umgang mit dem Material, Gestaltungsplanung und einfach nachvollziehbare Techniken vermittelt, so dass auch ein späteres selbständiges Umsetzen problemlos möglich ist. Gestartet wird zunächst mit unkomplizierten, gelingsicheren Projekten. Aber keine Angst, die zunehmende Erfahrung mit dem Material und die eigene Kreativität lassen bald die Umsetzung von anspruchsvolleren Ideen zu. Hierzu erhalten Sie auch hilfreiche Tipps der Dozentin. **WICHTIGER HINWEIS:** Die Materialkosten sind bereits in der Kursgebühr enthalten: 2 verschieden große Kerzen weiß und farbig, Farbwachsplatten für die Verzierungen zur gemeinsamen Benutzung! Fotos Gestaltungsbeispiele können auf vhs-ka-land.homepage angesehen werden. Bitte mitbringen: Notizblock/Papier, Bleistift, Behältnis zum sicheren Heim-Transport der fertigen Kerzen. Und hier der neue Termin: Mittwoch, 8. Mai 2024, 18.30 bis 21.00 Uhr, 1 Termin, 27 €, Hans-Thoma-Schule, Malsch

Unser neuer Vhs-Veranstaltungsflyer mit einer Auswahl an Highlight-Angeboten aus verschiedenen Kursorten des gesamten Landkreises liegt im Rathaus und an den üblichen Stellen in Malscher Geschäften aus. Schauen Sie rein und lassen sich inspirieren!

Nach langer Pause können wir wieder Wirbelsäulenkurse anbieten!

Liebe Teilnehmer/innen der Wirbelsäulenkurse aus Völkersbach, da es nach wie vor nicht gelungen ist für Völkersbach direkt eine/n Dozenten/in zu finden, bitte ich Sie sich zu überlegen, ob es bei Bildung von Fahrgemeinschaften aktuell interessant sein könnte an den Kursterminen im Kernort Malsch teilzunehmen. Bei Interesse bitte ich um Kontakt unter malsch@vhs-karlsruhe-land.de.

Noch gibt es hier Zustiegsmöglichkeiten!

Wirbelsäulengymnastik

Manuela Hipp

Stark und entspannt, kraftvoll und dehnbar. Die vhs-Wirbelsäulengymnastik bringt Ihren Rücken in Bewegung. Gezielte Übungen zum Abbau von Verspannungen machen Sie schön locker. Die Kräftigung und Dehnung der Muskulatur plus spezielle Übungen zur Koordination erhalten und verbessern die Mobilität Ihrer Wirbelsäule. Donnerstags, Kurs 1: 19.00 bis 20.00 Uhr, Kurs 2: 20.00 bis 21.00 Uhr, Hans-Thoma-Schule, Turnhalle

Bei Interesse können auch außerdem 2 Nachmittagskurse angeboten werden. Ebenfalls donnerstags, aber bereits nachmittags. 15.00 -16.00 und 16.00 bis 17.00 Uhr.

Bitte bei Interesse Kontakt aufnehmen über E-Mail: malsch@vhs-karlsruhe-land.de

Unsere derzeit laufenden Kurse:

YOGA

Susanne Wagner. Mittwochs, Kurs 1: 18.00 bis 19.30 Uhr, Kurs 2: 19.45 bis 21.15 Uhr, Theresienhaus, Malsch, Bewegungsraum

Andrea Stuter. Donnerstags, Kurs 1: 18.00 bis 19.30 Uhr, Kurs 2: 19.45 bis 21.15 Uhr, FZ Villa Federbach, Bewegungsraum

Andrea Pohl. Donnerstags, 18.00 bis 19.30 Uhr, Theresienhaus, Malsch, Bewegungsraum

Fit am Morgen

Petra Hofmann-Walther. Freitags, 9.00 bis 10.00 Uhr, TV Malsch Gymnastikhalle

Qigong

Heike Wirth. Donnerstags, 20.00 bis 21.00 Uhr, Theresienhaus Malsch, Bewegungsraum, Dachgeschoss

Onlinekurse 2024: Bequem von zu Hause lernen! Und eine tolle Ergänzung zu unserem Vorortprogramm!

Sie benötigen für die Teilnahme einen PC oder Laptop mit Kamera und Mikrofon sowie einen stabilen Internetzugang! Sie erhalten den Link zum Online-Kursraum rechtzeitig vor Kursbeginn per E-Mail. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Zentrale der Vhs im Landkreis Karlsruhe, Tel. 0721 9211090.

Das weitere gesamte Online-Angebot finden Sie auf unserer Homepage!

Hier eine Auswahl für den Mai/Juni:

J300GES007 EPA+ E-Rezept - Alles was Sie wissen müssen (online)

Dieses Jahr wurde endlich die elektronische Patientenakte (ePA) und das elektronische Rezept (E-Rezept) als Standard im medizinischen Alltag eingeführt. Mit der elektronischen Patientenakte erhalten Sie einen transparenten Überblick über Ihre Gesundheitsdaten. Mit Hilfe des E-Rezeptes sollen Rezepte einfacher empfangen und verwaltet werden. Um ausführlich zu informieren, gibt dieser Vortrag einen Überblick über Aufbau, Inhalte und Funktionen der elektronischen Patientenakte und des E-Rezeptes. Mittwoch, 29.5.2024, 18.00 bis 19.30 Uhr · 1 Termin · kostenfrei!

J302GES404 Pilates mit Faszientraining (online)

Das Ganzkörpertraining nach Joseph Pilates stärkt und formt durch das gezielte Zusammenspiel von Atmung und Bewegung die Muskeln. Ihre Körperhaltung verbessert sich und Sie entwickeln ein neues Körpergefühl. Pilates ist ein umfassendes System von Übungen, das körperliche Komponenten wie Kraft, Beweglichkeit und Dehnung sowie die Koordination trainiert. Als Faszien wird das muskuläre Bindegewebe bezeichnet, das Muskeln, Knochen und Organe umhüllt. Mit Hilfe des Trainings sollen Verhärtungen der Faszien gelöst und somit die Funktionsfähigkeit der Muskeln verbessert werden. Dieser Online-Kurs ist auch für Anfänger/innen geeignet. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Matte und/oder Decke, ggf. Kissen. Online · Mittwoch, 5.6.2024, 7.30 bis 8.30 Uhr · 7 Termine · 43 €

Nichtamtliche Mitteilungen

Hilfsdienste und Beratungsstellen

Marienhaus Malsch

Telefon 07246 7080

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit-/Verhinderungspflege
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen

AWO Albtal GmbH

Essen auf Rädern: täglich frisch gekocht, direkt ins Haus zur Mittagszeit. Auswahl von Hausmanns- über vegetarische bis Schon- und Diätkost. Informationen bei der AWO, AWO Albtal gGmbH - Versorgungszentrum - Franz-Kast-Haus, Karlsruher Straße 17, 76275 Ettlingen, Telefon 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de.

Familienzentrum Malsch

Kurse, Veranstaltungen, Vorträge

Info unter 07246 944153 oder online unter www.familienzentrum-malsch.de.

Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe

Bezirksverband Ettlingen Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 515-0 info@caritas-ettlingen.de

Bitte beachten Sie, dass Termine nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich sind. Sie erreichen bis auf weiteres Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr und Montag bis Donnerstag von 13.30 bis 16.00 Uhr die Erziehungsberatung unter der Tel.-Nr. 07243 515-1701 die Gemeindepsychiatrischen Dienste unter der Telefon-Nr. 07243 3458310. Wir danken für Ihr Verständnis.

DIE FAMILIENPFLEGE DER CARITAS ETTLINGEN ...

erreichen Sie in Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen, Tel. 0049 176 18788052. Bitte vereinbaren Sie vorher einen telefonischen Termin.

Eltern-Café mit Hebamme

FÜR SCHWANGERE UND FRISCH GEWORDENE ELTERN

Kostenloses Angebot!

Herzlich willkommen zum Eltern-Café mit Hebamme!

- Austausch mit einer erfahrenen Hebamme
- Infos zu Angeboten wie Hebammenleistungen, Frühe Hilfen und Familienhebammen
- Eingehen auf Ihre Anliegen und Fragen

- Kennenlernen anderer Eltern
- immer am 1. Freitag im Monat
- von 10 bis 11.30 Uhr

Wann: 1. Freitag im Monat von 10 bis 11.30 Uhr

Wo: Bürgertreff im Fürstenberg im Ahornweg 89, 76275 Ettlingen

ÖPNV: Bus 105 von der Haltestelle Erbrprinz/Schloss bis zur Haltestelle Buchenweg in Ettlingen West

Beratungsangebote

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Wege finden, mit Problemen rund um die Familie besser zurechtzukommen. Ein professionelles Angebot zu Gespräch und/oder Therapie mit Eltern, Jugendlichen und Kindern. Zertifizierte Mediation in besonders schwierigen Situationen. Offene Sprechstunde ist mittwochs von 14 bis 17 Uhr.
Tel. 07243 515-140, pb@caritas-ettlingen.de

Lebensberatung

Sie benötigen Unterstützung und Begleitung in einer schwierigen Lebensphase? Dann wenden Sie sich unter der Telefon-Nr. 07243 515-0 an uns.

Schwangerschaftsberatung

Wenn Sie sich in einer schwierigen Situation, einer Krise oder einem Konflikt befinden, können Sie alleine, mit Ihrem Partner oder Ihrer Familie zur Schwangerschaftsberatung kommen. Anmeldung: Tel. 07243 515-0, schwangerschaftsberatung@caritas-ettlingen.de

Hebammen-Sprechstunde im Beratungszentrum

des Caritas Ettlingen in der Lorenz-Werthmann-Str. 2. Die Schwangerschaftsberatung freut sich, dass es gelungen ist dieses Angebot einzurichten. So können wir dazu beitragen die Situation für Frauen in der Schwangerschaft und im Wochenbett zu verbessern. Um telefonische Voranmeldung bei der Schwangerschaftsberatung wird gebeten. Telefon 07243 5151712

Frühe Hilfen / Babyambulanz

Das Kind ist da und nun ist guter Rat entscheidend: Der richtige Umgang mit „Schreikindern“, mit Essproblemen, mit Einschlaf- und Durchschlafstörungen und vielem mehr will gelernt sein, wenn gerade die noch junge Familie nicht rasch an ihre Belastungsgrenzen stoßen soll. Für Eltern von Kleinkindern bis 3 J., Tel. 07243 515-1712

Frühe Hilfen Landkreis Karlsruhe:

Online-Gruppenangebote

Die Frühen Hilfen bieten verschiedene kostenfreie virtuelle Gruppen für Familien aus dem Landkreis Karlsruhe mit Kindern von 0 bis 3 Jahren zu unterschiedlichen Themen und Uhrzeiten an. Folgende Themen finden z.B. statt: Kindernotfallkurs, Kinderhomöopathie, Zahnpflege bei Kindern, Rituale, Geschwister ...

Eine Anmeldung über die Homepage der Frühen Hilfen ist möglich. Weitere Informationen zum Ablauf und zur Anmeldung finden Sie unter: <https://www.landkreis-karlsruhe.de/virtuelle-gruppen>. Wollen Sie regelmäßig über weitere Themen und Angebote der Frühen Hilfen informiert werden? Dann abonnieren Sie gerne unseren Newsletter unter www.landkreis-karlsruhe.de/fruehe_hilfen

Familienpflege

Ist die Mutter erkrankt oder die Familie in einer besonderen Situation? Kinderbetreuung und Haushaltsführung ist notwendig? Die Familienhilfe unterstützt die Familie zuhause in Not- und Krisensituationen (mit Kindern unter 12). Infos unter Handy: 0176 18788052. Bitte Mailbox besprechen, wir rufen zurück.

Caritassozialberatung

Sie haben Fragen in Bezug auf sozialen Angelegenheiten und suchen Hilfe, Begleitung und Unterstützung bei sozialen Problemen. Sie kennen sich mit der Antragstellung verschiedener Hilfen nicht aus und benötigen Unterstützung? Wir beraten Sie gerne. Tel. 07243 515-0, E-Mail: sozialberatung@caritas-ettlingen.de

Dienst für psychisch erkrankte Menschen

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen. Ambulante Beratung und Betreuung von psychisch erkrankten Menschen und deren Angehörigen. Sozialpsychiatrischer Dienst, Ambulant betreutes Wohnen, Tagesstätte, Psychiatrische Institutsambulanz, Angehörigengruppe. Goethestr. 15a, Tel. 07243 34583-10; neue E-Mail-Adresse: gpd@caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk

der evangelischen Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Pforzheimer Str. 31, Ettlingen, Tel. 07243 5495-0

Kinderwunschberatung

Termine sind nach vorheriger Vereinbarung von Montag bis Freitag möglich. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns! Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0. ettlingen@diakonie-laka.de

Elternberatung rund um Schwangerschaft und Geburt

Sie sind schwanger und werden Eltern, haben Fragen zu Kindergeld und Elterngeld oder benötigen finanzielle Unterstützung? Sie brauchen Unterstützung in der Organisation Ihres Alltags mit Kind, haben Fragen zur Vaterschafts Anerkennung und Unterhaltsvorschuss oder machen sich Gedanken, wie die Rollen- und Aufgabenverteilung aussehen können? Zu diesen Fragen berät Sie das Diakonische Werk in Ettlingen fachlich kompetent in der Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf per Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de oder online unter www.diakonie-laka.de und vereinbaren Sie einen Termin.

Sozial- und Lebensberatung

Einzel-, Paar- und Familiengespräche in schwierigen Lebenssituationen, bei Paar-konflikten und familiären Belastungen. Sozialberatung bei rechtlichen und finanziellen Fragen, Hilfe im Kontakt mit Behörden und bei Anträgen.

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Staatl. anerkannte Beratungsstelle nach §219 StGB mit Beratungsbescheinigung. Beratung und Begleitung für schwangere Frauen und Paare bis zum 3. Lebensjahr des Kindes, finanzielle Hilfen, soziale und rechtliche Informationen, unterstützende Hilfsangebote, Beratung bei vorgeburtlichen Untersuchungen.

Kuren und Erholung

Beratung und Hilfe bei der Antragstellung von Mutter-Kind-Kuren und Mütterkuren

Rechtliche Betreuung

Wir übernehmen rechtliche Betreuungen als hauptamtliche Vereinsbetreuer des Diakonievereins und beraten Angehörige und /oder ehrenamtliche Betreuer zu Fragen des Betreuungsrechts. Wir beraten insbesondere zu Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenverfügungen.

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen? Sie möchten Ihr Kind in einem Tigerhaus betreuen lassen? Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten? Wir beraten Sie umfassend zu allen Themen rund um die Kindertagespflege. Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie. Unsere telefonischen Sprechzeiten: Mo-Fr 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Di + Do 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr. Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V., Epernayer Straße 34, 76275 Ettlingen, www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Austauschtreffen mit Brezelfrühstück im Tageselternverein

Am Freitag, 19. April, lud der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. zu einem gemeinsamen Austauschtreffen mit den selbständigen Kindertagespflegepersonen der sieben Mitgliedsgemeinden im südlichen Landkreis ein. Unter dem Leitspruch „Mitdenken, Mitfühlen, Mitwachsen – mit uns die Zukunft der Kindertagespflege vorausschauend gestalten“ ging es vor allem darum, die Kindertagespflege als verlässliche Säule der Kinderbetreuungslandschaft vorzustellen. Es gab ausreichend Zeit die Tagesmütter und ihre Arbeitsweise kennenzulernen, um eine gute Basis zu schaffen, auf der dann die Herausforderungen der selbständigen Kindertagespflege angegangen werden könne. Der Verein bedankt sich herzlich für den lebhaften, offenen Austausch und freut sich auf weitere gemeinsame Gespräche. Informationen rund um die Kindertagespflege, Betreuung bei einer Tagesmutter, Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson und aktuelles über den Verein finden Sie unter www.tev-ettlingen.de.

Ökumenischer Hospiz-Dienst Malsch e.V.

Ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung

Der Hospiz-Dienst begleitet Menschen mit schwerer Erkrankung, Sterbende und deren Angehörige und entlastet Angehörige in der sozialen Betreuung. Wir beraten über mögliche Hilfen am Lebensende. Für Trauernde bieten wir Trauergespräche und Trauerspaziergänge und das monatliche Café Lichtblick. Wir begleiten ehrenamtlich und kostenfrei im Pflegeheim, im Krankenhaus oder zu Hause.

Nähere Information unter www.hospiz-malsch.de oder Tel. 07246 9159124 (Donnerstag 17 bis 18 Uhr) Der AB kann jederzeit besprochen werden (zeitnaher Rückruf) oder info@hospiz-malsch.de.

Rheuma-Liga Baden-Württemberg Arge Ettlingen

Beratung und Einteilung in die Gymnastikgruppen: Renate Beck, Tel. 07224 9943838

Funktionstraining Trockengymnastik

In Ettlingen: Begegnungszentrum Klösterle, Klostergasse 1. Dienstags 8.45 bis 9.45 Uhr, Sigrid Hafner, mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr, Sigrid Hafner
Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8. Dienstags: 10.30 bis 11.30 Uhr, Sigrid Hafner. Gruppe 1: 16.45 bis 17.45 Uhr, Gruppe 2: 18 bis 19 Uhr, Gruppe 3: 19.15 bis 20.15 Uhr, Andrea Steppacher, mittwochs: 18 bis 19 Uhr, Sigrid Hafner

In Malsch: Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping-Str. 45. Mittwochs Gruppe 1: 16.00 - 17.00 Uhr, Gruppe 2: 17.15 - 18.15 Uhr, Simone Wagner-Lump

In Bad Bad Herrenalb: ehem. Grundschule, Im Kloster 10. Mittwochs: 17:45 bis 18:45 Uhr, Barbara Schmidt.

Funktionstraining Wassergymnastik

In Ettlingen: Lehrbecken beim Albgau Bad, Luisenstr.14. Dienstags: Gruppe 1: 9.15 bis 9.45 Uhr, Gruppe 2: 9.50 bis 10.20 Uhr, Gruppe 3: 10.25 bis 10.55 Uhr, Gruppe 4: 11.00 bis 11.30 Uhr, Andrea Leikeim

Suchtberatung der agj

Rohrackerweg 22, 76275 Ettligen, Tel. 07243 215305, suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de

Unsere Öffnungszeiten: Montag: 9.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag: 9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr

Vereinbaren Sie einen Termin: 07243 215305

Online-Sprechzimmer des AGJ Fachverbands

Im Rahmen der zunehmenden Digitalisierung - auch im Bereich der Suchthilfe - stellen wir Ihnen auf diesem Weg unser bundesweites Online-Sprechzimmer vor. Online-Beratung wird immer mehr an Bedeutung gewinnen. Mit unserem neuen Angebot wollen wir die Basis dafür bereiten. Mit dem Sprechzimmer schaffen wir eine vertrauensvolle Begegnung mit den Hilfesuchenden (Betroffene & Angehörige). Dabei können Sie zwischen einem anonymen, audio- oder videounterstützten Erstgespräch wählen. Durch die intuitive Nutzung und einfach gestaltete Oberfläche wird das Erstgespräch wesentlich erleichtert. Sicherheit und Schutz der Daten haben für uns oberste Priorität. Auch hinsichtlich der gesprochenen Inhalte sind wir gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Sprechzeiten: Mo bis Do 15 bis 17 Uhr und Fr 10 bis 12 Uhr. In den täglich stattfindenden Sprechstunden erfahren Betroffene oder Angehörige sofortige und unmittelbare Hilfe. Einen direkten Zugangslink und weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.suchtberatung-ettlingen.de/>

Freundeskreis Karlsruhe e.V.

Selbsthilfegruppen für Suchtkranke und Angehörige

(Alkohol-, Medikamenten- und Spielsucht, Essstörungen)

Adlerstraße 31, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721 34890, hallo@freundeskreis-karlsruhe.de, www.freundeskreis-karlsruhe.de

El-dro_ST e.V.

Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten und -abhängigen sowie alkoholabhängigen Kindern, Informationen siehe www.eldrost.de.

Treffen dienstags 19.30 Uhr im Hinterhaus Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Süd-stadt, Tel. 07232 3134521.

Nachbarschaftshilfe für Malsch und die Ortsteile

Unsere Schwerpunkte sind:

- Betreuung von hilfsbedürftigen Personen und Kindern
- individuelle Betreuung von Demenzerkrankten
- Begleitung bei Einkauf, Spaziergang oder Arztbesuch
- Hauswirtschaftliche Versorgung von älteren und kranken Mitbürgern

Wir sind telefonisch erreichbar.

Bitte hinterlassen Sie dazu eine Nachricht auf dem AB 07246 5190. Die Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe ruft Sie schnellstmöglich zurück.

Wir bitten um Beachtung.

Einsatzleitung:

Malsch: Frau Kirsten Gerstner, Frau Ute Höfert. Büro: Adolf-Bechler-Str. 9, Telefon 07246 5190, Fax 07246 706727, E-Mail: nbh.malsch@t-online.de.

Montag und Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr.

Ortsteil Sulzbach: Frau Irene Weber, Jägerstraße 10, Telefon 07246 1368, Dienstag 11.00 bis 13.00 Uhr.

Ortsteil Völkersbach: Frau Angelika Kraft, Tel. 07246 5190 (Büro Malsch), Montag/Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr,

Ortsteil Waldprechtsweier: Frau Ute Höfert, Tel. 07246/5190 (Büro Malsch), Montag und Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr, Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr.

Kirchliche Sozialstation

Ambulante Kranken- und Altenpflege

- Ausführung aller ärztlichen Verordnungen
- Ambulante Kinderkrankenpflege
- Pflegeberatung nach §37.3 SGB XI
- Beratung in der Häuslichkeit
- Gruppen- und Einzelbetreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Abrechnung mit allen Kassen
- Zusammenarbeit mit dem Caritasverband und allen seinen Diensten
- Installation eines Hausnotrufgerätes
- **Erreichbarkeit rund um die Uhr**

Kontakt: Kirchliche Sozialstation Malsch e.V., Muggensturmer Str. 6b, 76316 Malsch, Tel. 07246 92240, Fax 07246 922424, info@sozialstation-malsch.de, www.sozialstation-malsch.de

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Malsch e.V.

- Ehrenamtlicher Einkaufsservice (14-tägig)
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Haben wir in einem oder mehreren Punkten Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns völlig unverbindlich unter der Nummer 0162 2801478 oder 07246 30009 an, wir beraten Sie gerne telefonisch oder bei einem persönlichen Gespräch. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.drk-malsch.de.

Schwester Elfie's Pflegedienst

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Behandlungspflege (d.h. Medikamentengabe, Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen, Injektionen, Wundversorgung etc.)
- Wundexpertin nach ICW (langjährige Erfahrung im Umgang mit Wunden)
- Verhinderungspflege (Urlaubsvertretung, Unterstützungs- und Ersatzpflege)
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Hausnotrufe etc.
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- 24 Std. Erreichbarkeit

Schwester Elfies's Tagespflege „Auf der Bühne“

- Tagespflege mit 20 Plätzen / Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee und Kuchen
- Auf Wunsch Abholung und Heimfahrt
- Mit medizinischer Versorgung
- Fachkraft immer vorhanden

Schwester Elfie's Betreutes-Service-Wohnen

- 4 Appartements mit 24 Std. Rundumversorgung

Vertragspartner aller Kassen. GF: E. Hörner und T. Klein, Adolf-Kolping-Str. 43a/b, 76316 Malsch

Tel. 07246 6150, Fax 07246 6163, info@elfies-pflegedienst.de, www.elfies-pflegedienst.de

O P T I M A – häusliche Pflege

Sichern Sie sich optimale Pflege und Betreuung! Zur persönlichen Beratung stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Kostenlose Pflegeberatung und Überleitung aus dem Krankenhaus. Abrechnung mit allen Kassen. **Rufen Sie an: 07246 945994**

Eveline Kumberg, Hauptstr. 53, 76316 Malsch

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Karlsruhe

Telefon 0721 936-67050, E-Mail: pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de

Angehörige psychisch Kranker helfen einander

Wenn Sie mit Ihren Problemen allein sind, bieten wir Ihnen unsere Hilfe an. Donnerstags, 17.00 bis 19.00 Uhr, unter der Tel.-Nr. 07202 942632.

Wir sind eine Initiative der Angehörigengruppe psychisch Kranker e.V. Karlsruhe, Ettligen und Rastatt. Mitglieder im Landesverband Baden-Württemberg und Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker e.V. Bonn.

Beratungsstelle für Eltern körper- und mehrfachbehinderter Kinder

Telefon 0721 9814125

Beratungsstelle der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Karlsruhe, Ettligen und Umgebung e.V.

Der Verein ist Anlaufstelle für Familien mit Kindern und Jugendlichen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung. Er informiert, berät, unterstützt und begleitet Einzelne, Paare und Familien in schwierigen Lebenssituationen. Ziel ist es dabei, die Eltern in ihren Kompetenzen und ihrem Selbsthilfepotenzial zu stärken.

Familienberatung/Offene Hilfen der Lebenshilfe Karlsruhe, Ettligen und Umgebung e. V. Steinhäuserstr. 18c, 76135 Karlsruhe, Telefon 0721 831612-28, Telefax 0721 83161299, beratung@lebenshilfe-karlsruhe.de

Blickpunkt Auge, Rat und Hilfe bei Sehverlust, ein Angebot des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins (BBSV)

Dieses Angebot richtet sich an alle Personen, die von einem Sehverlust bedroht sind, an deren Angehörige und Freunde, sowie an Augenpatienten.

Wie kann ich weiterhin meinen Alltag bewältigen? Wie bleibe ich mobil? Wie sind die beruflichen Möglichkeiten? Diese und viele weitere Fragen können Sie unserer qualifizierten Beratenden stellen. Gerne hilft Sie Ihnen weiter. Es ist uns sehr wichtig, rechtzeitig zu informieren. Die Beratungen sind kostenlos.

Rufen Sie uns an oder machen Sie einen persönlichen Termin aus: Inge Stumpp, Blickpunkt-Auge Beratung, Tel. 07248 5724, E-Mail: i.stumpp@blickpunkt-auge.de
Geschäftsstelle: Bad. Blinden- und Sehbehindertenverein V.m.K.

Internet: www.bbsvvmk.de

Wildwasser – Beratungsstelle für Mädchen und Frauen

Telefon 0721 859173

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder bei häuslicher Gewalt

Telefon 07251 - 915022

– Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal
– Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

Geschirrverleih, Aus- und Rückgabe

Anmeldungen für Geschirrverleih sollten spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung per E-Mail geschirrverleih@malsch.de (Birgit Loske, Tel. 07246 707-121) oder FAX 07246 707-420 im Rathaus eingehen.

Die Geschirrausgabe sowie die Rückgabe erfolgt donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Malsch. Im Falle dass der Donnerstag auf einen Feiertag fällt, ist die Abholung am Mittwoch.

Sie erhalten das Geschirr bei der Einfahrt Schulstraße am äußeren Treppengang. Wir bitten die genannten Zeiten einzuhalten.

Sonstiges

Erstes Netzwerktreffen für Assistentinnen und Assistenten im Landkreis

Kennenlernen, Ideen austauschen, Verbindungen schaffen

Die Assistentinnen der Gemeinden Waldbronn und Malsch, Dagmar Becker und Nadja Kohlmaier, haben das erste Netzwerktreffen für Assistentinnen und Assistenten der Gemeinde- und Stadtoberhäupter des Landkreises ins Leben gerufen. Unter dem Motto "Verbindung schaffen, Ideen teilen" trafen sich über 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in einer herzlichen Atmosphäre zum regen Austausch.

Mitte April fand das erste Treffen im Tagungsraum des Waldbronner Kurhauses statt. Die Resonanz war überwältigend. Auch die Kolleginnen der „Landkreisspitze“ vom Landratsamt Karlsruhe waren unter den Anwesenden und selbst ein mutiger Assistent wagte sich unter die Damenrunde.

Die Idee hinter dem Treffen ist einfach, aber effektiv: Assistentinnen und Assistenten aus verschiedenen Gemeinden zusammenzubringen, um sich kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und voneinander zu lernen. Künftig soll es jährlich zwei Treffen geben, unter anderem auch gemeinsame „Inhouseschulungen“ zu wichtigen Themen.

„Da wir meist nicht wissen, was uns der Tag neben der im Kalender eingetragenen Termine unserer Chefinnen und Chefs so bringt, müssen wir immer einen Rucksack voller Ideen haben, um dementsprechend spontan reagieren und improvisieren zu können“, bringt es eine Teilnehmerin auf den Punkt.



Und Nadja Kohlmaier aus Malsch ergänzt: "Wir wollen eine Plattform schaffen, auf der wir uns unterstützen, austauschen, voneinander lernen und gegenseitig inspirieren können. Der erste Schritt ist uns heute gelungen!"

Weitere Einigkeit herrscht darüber, dass dieses Netzwerk eine unschätzbare Ressource für die tägliche Arbeit ist. Das nächste Treffen steht bereits in den Startlöchern. Die Gemeinden Marxzell und Karlsbad mit den Assistentinnen Cornelia Zimmermann und Edith Gössel übernehmen dann die Organisation. Während im ersten Treffen der Fokus primär auf dem Kennenlernen lag, sollen beim zweiten Zusammenkommen aktuelle Themen diskutiert werden und weitere Ideen ausgetauscht werden.

B 3: Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Ettlingen und Neumalsch

Beginn der Sanierungsarbeiten unter Vollsperrung der B 3 ab dem 12. Mai 2024

Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe wird vom 12. Mai 2024 bis voraussichtlich Mitte Juli 2024 die B 3 zwischen den Knotenpunkten B 3 / L 607 (bei Ettlingen West) und B 3 / L 608 (bei Neumalsch) saniert. Auf einer Strecke von circa vier Kilometern und einer Fläche von etwa 44.000 Quadratmetern soll die Fahrbahndecke erneuert werden. Zwischen dem Knotenpunkt B 3 / L 607 und der Einmündung Bruchhausen wird die oberste Asphaltenschicht, die sogenannte Deckschicht, in Fahrtrichtung Rastatt ersetzt. Von der Einmündung Bruchhausen bis zur Tankstelle in Neumalsch werden die oberen 20 Zentimeter der Asphaltenschichten über den kompletten Querschnitt erneuert. Die Sanierung erfolgt in drei Bauphasen.

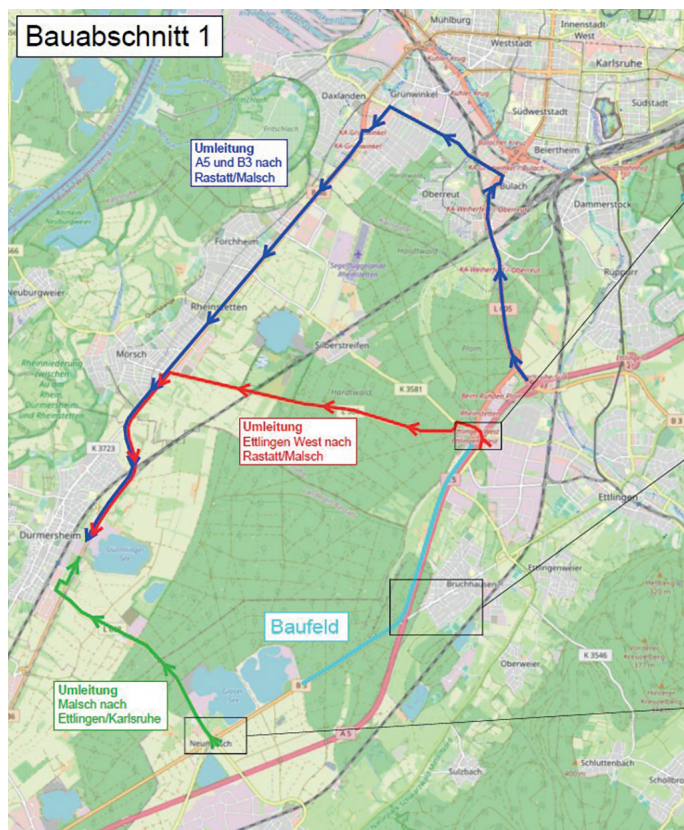
Bauphase 1

Die erste Bauphase, die etwa vier Wochen andauern wird, umfasst die Strecke vom Knotenpunkt B 3 / L 607 bis zur Einmündung des Kieswerks. Sie wird unter Vollsperrung der B 3 durchgeführt. Da hierfür umfangreiche Verkehrssicherungsmaßnahmen erforderlich sind, beginnen die Vorarbeiten für die erste Bauphase am 6. Mai 2024. Bereits ab dann kann es zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Die Vollsperrung der B 3 zwischen dem Knotenpunkt B 3 / L 607 und dem Kieswerk sowie die entsprechende Verkehrsumleitung werden am 12. Mai 2024 aktiviert, sodass am 13. Mai 2024 mit den Sanierungsarbeiten begonnen werden kann. Der Verkehr aus Richtung Malsch wird über die L 608 und die B 36 nach Ettlingen / Karlsruhe umgeleitet.

Aus Karlsruhe kommender Verkehr wird entweder über die L 605, die Pulverhausstraße und die B 36 oder (ab dem Knotenpunkt B 3 / L 607 / L 566 bei Ettlingen) über die L 566 und die B 36 umgeleitet. Die Bedarfsumleitung der Autobahn wird für die Dauer der Maßnahme ebenfalls über die genannten Strecken geführt. Auch der Radverkehr zwischen Malsch und Bruchhausen wird umgeleitet. Die genaue Streckenführung befindet sich noch in der Abstimmung und wird zeitnah bekannt gegeben.

Bauphase 2

Die zweite Bauphase, die etwa zwei Wochen andauern wird, umfasst die Strecke von der Einmündung des Kieswerks bis zur Höhe der Tankstelle in Neumalsch. Auch für die zweite Bauphase wird die B 3 voll gesperrt und der Fahrradverkehr umgeleitet.



Bauphase 3

In der dritten und letzten Bauphase wird der Knotenpunkt B 3 / L 608 bei Neumalsch saniert. Für die Sanierung des Knotenpunktes wird die B 3 halbseitig gesperrt. Der Verkehr kann in beide Richtungen weiter fließen und wird durch eine temporäre Ampelanlage geregelt. Zusätzlich werden in der dritten Bauphase die Fahrbahnbeläge auf beiden Asten der L 608 im Bereich des Knotenpunktes saniert. Die betreffenden Abschnitte der L 608 müssen hierfür voll gesperrt werden. Die Vollsperrungen werden dazu genutzt, die beiden dort bestehenden Bushaltestellen barrierefrei umzubauen. Das Regierungspräsidium Karlsruhe wird vor Beginn der zweiten und dritten Bauphase erneut über die konkreten Sperrungen und Umleitungen informieren und bittet die Verkehrsteilnehmenden für die Belastungen und Behinderungen um Verständnis.

Die Kosten der gesamten Straßenbaumaßnahme belaufen sich auf rund 3,5 Millionen Euro und werden anteilig vom Bund (für die Sanierung der B 3) und vom Land (für die Sanierung der Landesstraßen) getragen.

Weitere Informationen zu der Maßnahme wird das Regierungspräsidium Karlsruhe auf seiner Internetseite veröffentlichen und hierzu zeitnah eine gesonderte Projektseite einrichten.

Polizeipräsidium Karlsruhe stellt Sicherheitsbilanz aus der Polizeilichen Kriminalstatistik für das Jahr 2023 vor

Nach einem mehrjährigen Rückgang der polizeilich bekannt gewordenen Straftaten, insbesondere während der Corona-Pandemie und einem Anstieg der Fallzahlen im Jahr 2022, stieg die registrierte Kriminalität im Stadt- und Landkreis Karlsruhe im Jahr 2023 erneut leicht um 4,6% an. Im Vergleich zum Vorjahr 2022 bedeutet das im Dienstbezirk des Polizeipräsidiums Karlsruhe eine Zunahme um 1.967 auf 44.425 Straftaten. Diese Entwicklung folgt dem Landestrend, der mit einer Zunahme der Fallzahlen von +8,1% allerdings deutlich höher ausfällt. Erfreulicherweise stieg allerdings auch die Aufklärungsquote, die das Verhältnis von aufgeklärten zu bekannt gewordenen Fällen ausdrückt, sowohl im Stadt- als auch im Landkreis Karlsruhe im Jahr 2023 an. Die Zunahme von 58,9% auf 61,5% lag mit 2,6% etwas über dem landesweiten Trend.

Im landesweiten Vergleich der Polizeipräsidien im Land Baden-Württemberg blieb Karlsruhe mit einer Häufigkeitszahl von 5.820 registrierten Straftaten pro 100.000 Einwohner wie im Vorjahr auf dem neunten Platz. Im Landkreis Karlsruhe ist ein leichter Anstieg der Häufigkeitszahl um 42 Straftaten pro 100.000 Einwohner zu verzeichnen, damit rangiert der Landkreis auf Platz 13 unter den 35 Landkreisen.

Bei der Kriminalitätsverteilung gab es im Vergleich zur Vorjahresstatistik nur wenige Veränderungen. Die Anteile der einzelnen Deliktgruppen an der Gesamtkriminalität entsprachen prozentual in etwa den Vorjahreswerten. Den größten Anteil an der Gesamtkriminalität nahmen mit 14.725 Fällen die Diebstahlsdelikte ein, deren Anzahl im Vergleich zum Vorjahr erneut um 1.135 Fälle anstieg und somit das Niveau der Jahre vor der Corona-Pandemie erreichte. Die Aufklärungsquote bei diesen Delikten erreichte hingegen mit 33,7% ein Zehnjahreshoch. Bei knapp jedem zehnten Delikt im öffentlichen Raum handelte es sich 2023 um ein Aggressionsdelikt. Hierzu zählen neben den Straftaten der Gewaltkriminalität einfache Körperverletzungen und der Tötliche Angriff. Die Fallzahlen in dieser Deliktgruppe erreichten mit +15,4% im Landkreis und +1,0% im Stadtkreis Karlsruhe im vergangenen Jahr den höchsten Stand im Zehnjahresvergleich. Die Straßenkriminalität, also Straftaten, die in ihrer Tatphase ausschließlich oder überwiegend auf Straßen, Plätzen oder Wegen begangen wurden, verstetigten sich 2023 mit einem minimalen Anstieg (+0,3%) auf dem Niveau der Jahre vor der Pandemie.

Darstellung ausgewählter Deliktgruppen:

+++ Wohnungseinbrüche +++

Wohnungseinbruchdiebstahl stellt nach wie vor einen bedeutsamen Teil der Eigentumskriminalität mit erheblichen Auswirkungen auf das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung dar. Dementsprechend bekämpft die Polizei weiterhin intensiv und zielgerichtet den Wohnungseinbruchdiebstahl sowohl mit präventiven als auch repressiven Ansätzen. Erfreulicherweise gingen die Fallzahlen im Polizeipräsidium Karlsruhe, entgegen dem landesweiten Trend, um knapp 15% auf 430 Fälle zurück. Der stärkste Rückgang war hierbei im Stadtkreis Karlsruhe mit -20% zu verzeichnen. Sowohl eine verstärkte Aufmerksamkeit der Bevölkerung als auch die Bereitschaft zur technischen Einbruchsprävention nach polizeilicher Beratung dürften dazu beigetragen haben, dass es in knapp der Hälfte aller Fälle beim Versuch blieb. In den meisten Fällen hebelten die häufig organisiert und bandenmäßig vorgehenden Täter oder Tätergruppen aus dem ost- und südeuropäischen Raum Fenster und Türen auf. Im Inneren hatten die Tatverdächtigen es dann, wie auch in den Vorjahren, auf bewegliche Gegenstände, wie z.B. Bargeld, Schmuck, Uhren sowie elektronische Kleingeräte abgesehen.

+++ Betrügerische Anrufstrafaten +++

Die Fallzahlen der Betrugsdelikte mit den Phänomenen "Angeblicher Polizeibeamter", "Enkeltrick" und "Schockanruf" waren insgesamt weiter rückläufig und im letzten Jahr auf dem niedrigsten Stand der vergangenen vier Jahre. Bedauerlicherweise stieg aber im Gegensatz dazu der Vermögensschaden von etwas mehr als 1,3 Millionen Euro auf knapp 2,6 Millionen Euro. Der überwiegende Teil der 88 Inlandsstrafaten blieb im Versuchsstadium. In 20 Fällen wurde die Tathandlung vollendet. 58 Fälle konnten aufgeklärt werden. Von den 591 sogenannten Auslandsstrafaten, bei denen das Handeln der Täter in Deutschland nicht hinreichend konkret nachweisbar ist, wurden 15 Tathandlungen vollendet. Kriminelle Banden nutzen bei diesen Straftaten die Hilfsbereitschaft innerhalb von Familien gezielt aus und passen ihre Betrugsmasche kontinuierlich an. Mit den ständig wechselnden Begehungsformen stellen die Täter die Ermittlungen und die Aufklärungsarbeit der Kriminalprävention immer wieder vor neue Herausforderungen.

Der Leiter der Kriminalpolizeidirektion Karlsruhe, Leitender Kriminaldirektor Ralf Krämer, führt die sinkenden Fallzahlen u.a. auf einen Mix aus Prävention und Strafverfolgung zurück. "Die Kolleginnen und Kollegen zeigen hier hochmotiviert ein großes Engagement. Insbesondere das konspirative Verhalten der Täter macht die Aufklärung dieser Straftaten sehr komplex. Wichtig für die Ermittlungen ist insbesondere die nationale und internationale Vernetzung der kriminalpolizeilichen Erkenntnisse." "Für die Geschädigten, die nicht nur in finanzieller Hinsicht Schaden erlitten haben, sondern teils massiv an den psychischen Folgen der Tat leiden, ist es wichtig, dass Täter ermittelt werden. Insofern hat die Aufklärung nicht nur Verhinderungsscharakter für künftige Straftaten, sondern auch Einfluss auf das Sicherheitsgefühl der Menschen.", so Krämer weiter.

+++ Körperverletzungen +++

Bei den Körperverletzungsdelikten stiegen im Polizeipräsidium Karlsruhe die Fallzahlen auf ein Zehnjahreshoch von 4.025 Fällen. Während im Landkreis Karlsruhe ein deutlicher Anstieg (+19,8%) festzustellen war, blieben die Fallzahlen im Stadtkreis nahezu konstant (+1,1%). Vorsätzliche leichte Körperverletzungen machten mehr als zwei Drittel aller Körperverletzungsdelikte aus und verzeichneten 2023 ein Zehnjahreshoch. Die gefährlichen/schweren Körperverletzungsdelikte lagen auf dem dritthöchsten Stand der letzten 10 Jahre. Auch hier war besonders im Landkreis Karlsruhe mit +25,5% eine deutliche Steigerung zu verzeichnen. Wenngleich die Fallzahlen bei Körperverletzungen erneut eine Zunahme verzeichneten, gelang es den Ermittlern, die Aufklärungsquote (90,7%) auf den dritthöchsten Stand im Zehnjahresvergleich zu steigern. "Wir müssen feststellen, dass Konflikte leider immer häufiger gewaltsam ausgetragen werden. Die Bereitschaft, in eine körperliche Auseinandersetzung zu gehen, nimmt stetig zu." erklärt die kommissarische Leiterin der Schutzpolizeidirektion Karlsruhe Polizeidirektorin Claudia Rohde. "Dieses Phänomen hat sicherlich vielfältige Ursachen. Repressive Maßnahmen und unsere polizeiliche Präventionsarbeit allein werden aber für eine Umkehr dieses negativen Trends nicht ausreichen. Nur im intensiven Zusammenwirken auf allen gesellschaftlichen Ebenen kann uns dies gelingen." Besonders genau beobachtet die Polizei bei Körperverletzungen und anderen Straftaten die Fälle, bei denen ein Messer als Tatmittel verwendet wurde. War dies 2022 noch bei 97 Körperverletzungsdelikten der Fall, wurde im Jahr 2023 in 109 Fällen ein Messer als Tatmittel eingesetzt.

+++ Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung +++

Die Fallzahlen bei diesen Delikten stiegen im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Karlsruhe deutlich an (+24,7%). Der größte Anstieg war mit 61,3% bei der "Verbreitung pornografischer Schriften" zu verzeichnen. Dies dürfte erneut u.a. auf die intensive kriminalpolizeiliche Ermittlungsarbeit und den überregionalen sowie auch internationalen Austausch der Ermittlungsbehörden zurückzuführen sein, was mit einer deutlich höheren Entdeckungswahrscheinlichkeit von Sexualstrafaten im digitalen Raum einhergeht. Rund ein Drittel der Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung ereigneten sich im öffentlichen Raum. Hier handelte es sich neben der Verbreitung pornografischer Schriften (137 Taten) hauptsächlich um sexuelle Belästigungen (71 Taten) und exhibitionistische Handlungen bzw. Erregung öffentlichen Ärgernisses (71 Taten). Von den insgesamt 79 angezeigten Vergewaltigungen (-9,2%) ereigneten sich 20 Fälle im öffentlichen Raum. Insgesamt war bei den Sexualstrafaten im öffentlichen Raum im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg um 49 auf 352 Fälle festzustellen.

+++ Straftaten gegen das Leben +++

Bei den Straftaten gegen das Leben war ein deutlicher Rückgang der Fallzahlen gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Die Zahl der Fälle sank um 6 Fälle auf insgesamt 19 und erreichte somit den niedrigsten Wert seit 2020 und den viertniedrigsten Wert in den letzten 10 Jahren. Straftaten gegen das Leben, die im Versuchsstadium blieben, machen fast zwei Drittel der erfassten Fälle aus.

+++ Rauschgiftkriminalität +++

Die Rauschgiftkriminalität sank im dritten Jahr in Folge. Mit einem Rückgang von knapp 10% befand sie sich damit leicht unter dem Durchschnittswert der vergangenen 10 Jahre. Schwerpunkte stellten im Jahr vor der Cannabis-Teillegalisierung erneut der Besitz und Erwerb von Cannabis dar. Der Schwerpunkt der Rauschgiftkriminalität lag mit über 63% der Fallzahlen (1.619) im Stadtkreis Karlsruhe. Im Berichtsjahr wurden im Dienstbezirk des Polizeipräsidiums Karlsruhe, wie auch im Vorjahr, neun Rauschgifttodesfälle registriert.

+++ Gewalt gegen Polizeibeamte +++

Die "Gewalt gegen Polizeibeamte" bewegt sich seit Jahren auf einem besorgniserregend hohen Niveau. Häufig werden Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte nicht nur bei der Durchsetzung von Zwangsmaßnahmen oder bei besonderen Einsatzlagen angegriffen, sondern auch zunehmend bei alltäglichen Standardmaßnahmen wie z.B. häuslichen Auseinandersetzungen oder Fahrzeugkontrollen. Im Gegensatz zu den teils deutlichen Anstiegen der Gewaltkriminalität, der Aggressions- und Körperverletzungsdelikte waren die Fallzahlen von Gewalt gegen Polizeibeamte im Berichtsjahr minimal rückläufig. Bei den insgesamt 374 Angriffen, davon 264 im Stadtkreis und 110 im Landkreis Karlsruhe, gab es in den Reihen des Polizeipräsidiums Karlsruhe 781 Geschädigte, 202 davon wurden leicht verletzt, vier erlitten schwere Verletzungen. Etwas über Dreiviertel der zumeist männlichen Tatverdächtigen (ca. 82%) waren zuvor bereits kriminalpolizeilich in Erscheinung getreten. Fast die Hälfte der Verdächtigen stand unter Alkoholeinfluss. "Die noch immer hohe Fallzahl von Gewalt, der Kolleginnen und Kollegen ausgesetzt sind, betrachte ich weiterhin mit großer Sorge", so Polizeipräsidentin Caren Denner. "Wer unsere Demokratie schützt, darf nicht Ziel von Angriffen werden." betont sie. Leider wurden in den letzten Jahren neben Polizeibeamten auch Rettungskräfte zunehmend Opfer von Gewalttaten. Die Fallzahlen bewegten sich mit 14 Fällen auf einem ähnlich hohen Niveau wie im Vorjahr bzw. dem Jahr 2019 vor der Corona-Pandemie mit jeweils 13 Fällen. Bei

den 18 Rettungskräften, die Ziel einer Gewalttat wurden, erlitten fünf leichte Verletzungen. Schwer verletzte Rettungskräfte waren zum Glück nicht zu beklagen.

"Polizistinnen und Polizisten, Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner sowie Rettungskräfte helfen Menschen in Not, Sie schützen unsere Demokratie sowie die Rechte eines jeden Einzelnen. Hierfür haben sie die gesellschaftliche Anerkennung und Sicherheit bei der Ausübung ihrer Tätigkeit verdient. Jeder Angriff ist einer zu viel und aggressives Verhalten gegen Einsatzkräfte darf nicht einfach hingenommen werden. Wer mit polizeilichen Maßnahmen nicht einverstanden ist, dem steht der Rechtsweg offen. Seinen persönlichen Unmut gegenüber dem Staat, Verärgerung über gesellschaftliche Entwicklungen oder privaten Groll mit Gewalt auf Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst zu projizieren, darf von der Gesellschaft nicht toleriert werden. Wer sich so verhält muss mit aller Konsequenz für sein Handeln zur Verantwortung gezogen werden."

+++ Partnergewalt / häusliche Gewalt +++

In Baden-Württemberg ist die "häusliche Gewalt" ausschließlich als "Partnergewalt" definiert. Unter diese Definition fallen Ehepartner, ehemalige Partner/Lebenspartner, Partner nichtehelicher Lebensgemeinschaften oder eingetragene Lebenspartnerschaft. Die Fallzahlen der Partnergewalt / häuslichen Gewalt sind im vergangenen Jahr um 205 Fälle weiter auf 1.097 und damit auf ein Zehnjahreshoch angestiegen. Im Jahr 2021 wurde beim Polizeipräsidium Karlsruhe die Koordinierungsstelle häusliche Gewalt eingerichtet, durch die im Rahmen eines Gefährdungsmanagements das Risiko für weitere Gewaltanwendungen reduziert werden soll. Der Anstieg der Fallzahlen ist insbesondere auch darauf zurückzuführen, dass infolge der qualifizierten Bearbeitung Fälle häuslicher Gewalt schneller erkannt werden.

+++ Cyberkriminalität +++

Seit dem Jahr 2021 weist die PKS die klassischen Delikte der Computerkriminalität und des Computerbetruges als Cybercrime aus. Straftaten der Allgemeinkriminalität - beispielsweise Beleidigungen in den sozialen Medien, die mittels des Internets oder IT-Systemen wie Computer, Tablet, Smartphone und Server verübt werden, erfassen die Sicherheitsbehörden seither bundesweit mit einem gesonderten Kenners "Tatmittel Internet und/oder IT-Geräte". Die Fallzahlen der sog. Cyberkriminalität nahmen im Polizeipräsidium Karlsruhe, entgegen dem ansteigenden landesweiten Trend, leicht ab. Die Schadenssumme lag mit etwas über zwei Millionen Euro etwa bei zwei Drittel der Schadenssumme aus dem Vorjahr. Hervorzuheben ist, dass die Gruppe der unter 21-Jährigen bei diesen Delikten fast ein Viertel der Tatverdächtigen ausmachte. Hier stieg insbesondere die Anzahl an Jugendlichen und Kindern unter den Tatverdächtigen stark an.

"Während die Pandemie für einen deutlichen Rückgang des Kriminalitätsgeschehens gesorgt hat, gilt es nun wieder besonders wachsam zu sein," bewertet Polizeipräsidentin Caren Denner die aktuelle Kriminalitätsstatistik. "Im Polizeipräsidium Karlsruhe haben die Fallzahlen 2023 wieder das Niveau der Jahre vor der Corona-Pandemie erreicht. Die erneut gestiegene Aufklärungsquote unterstreicht die gute Arbeit der Kolleginnen und Kollegen."

"Gerade dort, wo Bürgerinnen und Bürger in ihrem Sicherheitsempfinden besonders beeinträchtigt werden, ist es uns gelungen deutliche Verbesserungen gegenüber dem Vorjahr zu erzielen. Den Anstrengungen der polizeilichen Kriminalprävention, der akribischen Tatortarbeit und den beharrlichen Ermittlungen der Ermittlungsgruppe Wohnungseinbruchsdiebstahl ist es zu verdanken, dass die Zahl der Einbrüche 2023 entgegen dem landesweiten Trend um 15% zurückging und gleichzeitig die Aufklärungsquote anstieg. Auch bei den Straftaten gegen das Leben und den betrügerischen Anrufstrafaten konnten wir 2023 mit Aufklärungs- und Ermittlungsarbeit mehr Sicherheit schaffen.", fasst die Polizeipräsidentin die positiven Entwicklungen aus dem Vorjahr zusammen.

"Bei anderen Delikten mussten wir allerdings Entwicklungen feststellen, die wir als Polizei so nicht hinnehmen können" resümiert die Polizeipräsidentin weiter und kündigt insbesondere mit Blick auf die gestiegene Aggressions- und Gewaltkriminalität an: "Wir werden die notwendigen Handlungsfelder ganz genau im Blick behalten, sodass sich die Bürgerinnen und Bürger im Stadt- und Landkreis Karlsruhe auch weiterhin sicher fühlen können."

Veranstaltungen

MAI 2024

- 04.05. 20.00 Uhr, Bürgerhaus, Poetry-Slam-Abend, Ökumenischer Hospiz-Dienst Malsch
- 04.05. 19.00 Uhr, Vereinsheim Hasenhäusle, Jahreshauptversammlung Kleintierzuchtverein Malsch
- 04.05. 20.00 Uhr, Melanchthonkirche Gemeindesaal, Günther Kromer Dia-Show "Naturparadies Rheinauen", CulturClub
- 05.05. 18.00 Uhr, St. Cyriak, 100 Jahre Kammerorchester Malsch
- 05.05. 07.00 Uhr, Parkplatz "Rentnerhütte" Waldprechtsweier Vogelstimmenwanderung, Natur- und Umweltschutzverein Malsch
- 05.05. 13.00-18.00 Uhr, Malsch, Verkaufsoffener Sonntag IG Malsch / Gemeinde
- 05.05. 14.30-16.30 Uhr, Theresienhaus, Café Lichtblick Ökumenischer Hospiz-Dienst
- 06.05. 19.00 Uhr, Kirche St. Cyriak, kfd-Maiandacht

- 06.05. 17.00-19.00 Uhr, Jugendhaus Villa Federbach, Café International Gemeinde Malsch/Jugendhaus Malsch
- 09.05. 10.00 Uhr, Hirschlochhütte, Vatertagsfest GroKaGe
- 09.05. 10.00 Uhr, Festplatz Sulzbach, Vatertagsfest Musikverein und Radsportclub Sulzbach
- 09.05. Dorfplatz Waldprechtsweier, Vatertagsfest, SV Waldprechtsweier AH
- 11.05. 19.30 Uhr, Waldenfelshalle, Weißes Rössel Event Musikverein Waldprechtsweier
- 11.05. Mühlenplatz Malsch, Pflanzentauschbörse Obst- und Gartenbauverein/ Natur- und Umweltschutzverein Malsch
- 12.05. 10.30 Uhr, Kirche St. Bernhard, 110 Jahre kfd Malsch
- 12.05. 19.00 Uhr, Kirche St. Cyriak, Sambia Benefiz-Abend mit Chor Inch Allah und Freundeskreis Sr. Lucina, Kath. Seelsorgeeinheit Malsch
- 13.05. 17.00-19.00 Uhr, Jugendhaus Villa Federbach, Café International Gemeinde Malsch/Jugendhaus Malsch
- 15. + 16.05. 14.30-19.30 Uhr, Theresienhaus, Blutspende, DRK Ortsverein Malsch
- 18.05. Rathausplatz Sulzbach, Tag der offenen Tür Freiw. Feuerwehr Abt. Sulzbach
- 19.05. 14.00-17.00 Uhr, Alte Schmiede Malsch, Kreuzstr. 15 Internationaler Museumstag, K15 Alte Schmiede Malsch e.V.
- 20.05. Stadtmühle Malsch, Malscher Mühlentag mit kleinem Kulturprogramm, CulturClub Malsch
- bis 24.05. Rathaus Malsch, Ausstellung "Biedenbach", Kunstkreis Malsch
- 30.05. 15.00 Uhr, Wanderheim Spielfinken, Sommerfest an Fronleichnam mit Hockete, Schwarzwaldverein

Café Lichtblick für Trauernde

Am Sonntag, 5. Mai 2024, ist von 14.30 bis 16.30 Uhr das Café Lichtblick im Theresienhaus, Muggensturmer Str. 6 in Malsch wieder geöffnet. Der Ökumenische Hospiz-Dienst Malsch lädt alle herzlich ein, die den Verlust eines geliebten, nahe stehenden Menschen betrauern. Bei Kaffee und Kuchen ist Gelegenheit zum Gespräch und Erfahrungsaustausch. Falls Sie eine Fahrgelegenheit brauchen, melden Sie sich bitte bis spätestens 12.00 Uhr am 5. Mai unter der Telefonnummer 07246 30095 (Marliese Späth).

Ende der amtlichen und nichtamtlichen Mitteilungen

CulturClub Malsch

"Naturparadies Rheinauen" Multivisions-Show von und mit Günter Kromer

Samstag, 4.5.2024 im Gemeindesaal der Melanchthonkirche Malsch
20 Uhr | Eintritt frei - Um Spende wird gebeten

Kaum ein anderer Lebensraum verändert sich im Laufe eines Jahres so sehr wie die Rheinauen. Der Altrhein sieht bei jedem Besuch anders aus, nicht nur wegen der verschiedenen Jahreszeiten, sondern auch durch den steten Wechsel zwischen Hoch- und Niedrigwasser. Günter Kromer führt uns mit vielen faszinierenden Fotos und einigen Filmsequenzen durch diese abwechslungsreiche Region. Er zeigt uns, wie sehr es sich lohnt, auch auf die vielen kleinen Schönheiten am Wegrand, z.B. auf Insekten und Pflanzen zu achten ...

